

KIEBITZ

Ausgabe-Nr. 229 - März 2021

Jahresrückblick 2020

Bye-bye
CORONA
BLUES!



Projektreihe des DJK SV Oberndorf

„Alles ist im Lockdown, aber nicht unser Verein, der ist nicht geschlossen und schon gar nicht down, sondern ... Schau mal rein!“



DJK-SPORTVEREIN OBERNDORF e.V.

www.sv-oberndorf.de

Der Erlebnis-Sport-fair-ein



FAHRSCHULE WEILNHAMMER

Deine Fahrschule in:
Haag - Soyen - Freimehring

www.fahrschule-wh.de

Wo Fahren lernen
Spaß macht

Am Marktplatz 21
83527 Haag

E-Mail: info@fahrschule-wh.de
Tel.: 08072/8452



Farben sind Vitamine für die Seele

Q. S. I.

MATTHIAS NICOLAI KURZMAIER
MALERMEISTER • FARB- & LACKTECHNIKER

Gewerbestr. 5
83527 Haag / Winden
Tel 08072 / 89 49
Mobil 0173 / 3917446
info@matthias-kurzmaier.de

inhalt+

- 4 Bye-bye Corona Blues
- 10 Coaching auf der Couch
- 14 Neues aus der DJK
- 18 ABC-Workout für Kids
- 19 Jahresrückblick Sportjugend
- 21 Jahresrückblick Fussball
- 28 Jahresrückblick Tennis
- 30 Jahresrückblick Stockschützen
- 32 Jahresrückblick Abteilung Fitness & Gesundheit
- 37 Maxis Magic Kitchen
- 38 Die Seite der Pfarrei
- 40 Rund um Oberndorf
- 41 Denn sie wussten nicht, was sie tun
- 46 Bilderrätsel & Auflösung

Impressum

Herausgeber
Inhalt
Redaktion, Layout
Zeichnungen
Autoren alphabetisch

Oberndorfer Sport-Marketing GbR
verantwortlich: DJK-SV Oberndorf e.V.
Christina Wandinger, Christine Petrik, Julia Brandl
Birgit Gruber
Bachmaier Brigitte, Blabsreiter Gabi, Daumoser Krisztina, Eberl Christina, Fink
Birgit, Fink Richard, Grundner Johann, Heimann Josef, Heimann Rosmarie, Kaiser
Gabi, Kellner Anton, Kellner Lena, Langenfeld Rita, Lipp Rita, Maier Evi,
Ostermaier Martin, Pfanzelt Tanja, Pommer Petra, Pongratz Alfred, Pongratz
Sandra, Schex Klaus, Schmitt Benjamin, Schneider Johanna, Ströbel Beate,
Wittmann Maria, Zott Florian

Auflage

650 Stück
Die einzelnen Beiträge spiegeln ausdrücklich die Meinung des jeweiligen
Verfassers und nicht die der Redaktion wider.
Siehe auch im Internet unter: www.sv-oberndorf.de

Was ist „Bye bye Coronablues“ ?

Was erwartet dich?

Der DJK-SV Oberndorf hat dieses Projekt ins Leben gerufen. Ohne schon zu viel zu verraten, ein kleiner Einblick: Eine Kleingruppe aus SVO-lern, die unter anderem wegen ihrer beruflichen Erfahrung fachliches Backgroundwissen mitbringen, haben sich rund ums leidige Thema Corona beschäftigt und für dich Merkzettel, um aus dem Lockdowngefühl rauszukommen, ausgearbeitet.

Wer profitiert davon?

Du! Unser Angebot richtet sich an alle SVO'ler, alle die es noch werden wollen sowie an alle, die sich für dieses Projekt interessieren.

Wie kannst du daran teilhaben?

Merkzettel und Anleitungen findest du auf der Homepage vom DJK-SV Oberndorf unter www.djksvo.de.

Über Uns und die Projektreihe

VORSTELLUNGS-
RUNDE:
Wer san wir und wos
ham wir vor?

Ein kleines Grüppchen aus unserem SVO-Arbeitskreis „Bildung und Gesundheit“ hat sich gefunden, zu einem Expertenteam zusammengeschlossen und anschließend Themen gesammelt und ausgearbeitet, daraus entstand dann nach einigem Hin- und Herüberlegen diese Projektreihe rund um Thema Coronablues. Wir haben vor, mit euch gemeinsam nach vorne zu blicken und euch mit unserem Wissen auf diesem Weg zu unterstützen!

Unser Vorstand, Evi Ziel, ist nämlich nicht nur im Verein aktiv, wie man schon fast meinen könnte, bei allem was sie so macht, sondern arbeitet auch als Physiotherapeutin und hat dementsprechend viel Wissen über die Anatomie und Physiologie des Menschen und kennt physische und mentale Tricks gegen häufige „Haltungswehwehchen“ und Ähnlichem, die möglicherweise durch monatelanges Homeoffice und Homeschooling entstanden sind.

Christina Eberl ist Psychologiestudentin und hat den ein oder anderen psychologischen Tipp parat, wie Psychologie ganz einfach und auf verschiedenste Art und Weise hilfreich im Alltag eingesetzt werden kann.

Als Verbindung zwischen Körper und Geist kommt schließlich Rita Lipp zum Einsatz. Sie kann uns mit wertvollen Impulsen bereichern und die beiden Pole zusammenbringen.



Unser Motto: Alles kann, nix muss! Ist ein Tipp für dich dabei – perfekt! Kannst du mit was gar nichts anfangen? Auch nicht schlimm, vielleicht kommst du auch den Geschmack, entdeckst etwas Neues und kannst im Besten Fall davon profitieren.



Energie schöpfen mithilfe des Milzstroms

„Mit nur oam Strom gega Lockdown-depression“ –
DURCH STRÖMEN
POSITIV NACH
VORNE BLICKEN

Du fühlst dich schlapp, ausgelaugt und hast das Gefühl einfach keine Energie mehr zu haben? Wir haben da was für dich: Der Milzstrom – „Erste Hilfe“ bei Coronablues.

Sowohl für diejenigen von uns, die unter Stress oder Gesundheitsstörungen leiden, als auch für die, die ganz einfach aktiv zur Aufrechterhaltung von Gesundheit, Harmonie und Wohlbefinden beitragen möchten, ist die Kunst des Strömens eine einfache und kraftvolle Methode. – Und sie steht jedem zur Verfügung!

Doch was ist Strömen eigentlich genau und wie können wir es für uns nutzen?

Jin Shin Jyutsu® ist ein altes Wissen der Menschheit, das durch den Japaner Jiro Murai wiederentdeckt und von Mary Burmeister in den Westen gebracht wurde und mit „*die Kunst des Schöpfers durch den wissenden mitfühlenden Menschen*“ übersetzt werden kann. Ein uns angeborenes Wissen also. Der Einfachheit halber spricht man aber vom „Strömen“ und davon, dass wir unsere Hände als „Starthilfekabel“ nutzen.

Jin Shin Jyutsu® bringt Ausgeglichenheit in das Energiesystem unseres Körpers, fördert dadurch Gesundheit und Wohlbefinden und stärkt die eigene Selbstheilkraft. Es ist eine wertvolle und bedeutsame Ergänzung zu herkömmlichen Heilmethoden, da es eine tiefe Entspannung bewirkt und die Auswirkung von Stress vermindert.

Übrigens: beim Strömen wird nicht der Begriff Krankheit verwendet, sondern Projekt – damit kann man nämlich arbeiten.

AKTUELLES

Wie wirkt der Milzstrom?

Die Milzfunktionsenergie, wie der Milzstrom offiziell heißt,

- empfängt Sonnenenergie für das Nervensystem,
- bringt Enthusiasmus ins Leben,
- gibt vitale Energie
- harmonisiert Sorgen und Grübeln,
- hilft bei allen Projekten mit den Nerven
- bringt Leichtigkeit in unser ganzes Wesen, auch in unsere Gedanken

Setzen wir den Milzstrom regelmäßig, wird unser Leben ruhiger und wir bekommen das Gefühl viel Zeit zu haben – ein Milzstrom und dein Tag hat 30 Stunden!

WEITERE WIRKUNGEN IM ÜBERBLICK:

hilft der Schilddrüse und den Stimmbändern – speichert Eisen im Blut – reguliert den Menstruationszyklus – hält die Organe am Platz, z.B. Gebärmuttersenkung – wird als Begleitung zur Chemotherapie erfolgreich eingesetzt – hilft bei Verdauungsbeschwerden, Blähungen und Völlegefühl – bei Essstörungen, unterstützt das Zu- und Abnehmen – hilft bei Müdigkeit nach dem Essen – hilft bei Zellulite – unterstützt bei Diabetes und Entzündung der Bauchspeicheldrüse – unterstützt bei M.S. – hilft bei dünner werdendem Haar und Allergien ...

Beachten solltest du allerdings, dass Jin Shin Jyutsu® die Behandlung durch die anerkannten medizinischen Institutionen nicht ersetzen, sondern sie vielmehr ergänzen und unterstützen will.

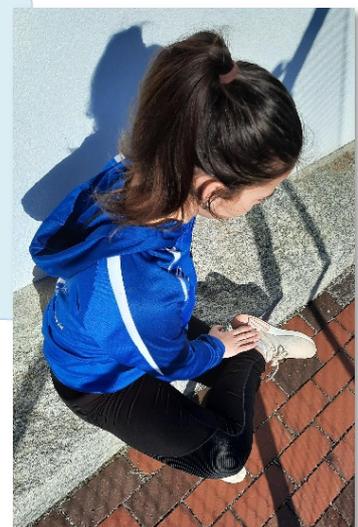
Anleitung zum Nachmachen des Milzstroms:

Auf jeder Position kannst du drei bis fünf Minuten bleiben bzw. bis du ein Pulsieren spürst und dann einfach weiter gehen.

→ Du setzt oder legst dich für den ersten Schritt ganz bequem hin und bringst die linke Hand unter dein Steißbein. Handfläche oder -rücken ist egal.



Die rechte Hand kommt auf die Innenseite des rechten Knöchels. Alternativ kann man sie auch in die rechte Leiste legen, wenn das andere zu unbequem ist.



→ Im zweiten Schritt kommt die Hand vom Knöchel zum linken Rippenbogen und die linke Hand bleibt am Steißbein.



→ Für den dritten Schritt kommt die Hand vom Steißbein zur Mitte der Brust auf die rechte Seite, die rechte Hand bleibt.



→ und zum Schluss rutscht die linke Hand auf die linke Seite unter das Schlüsselbein und die rechte Hand bleibt wieder.



...oder du hältst dir ganz einfach den Daumen, das hilft genauso! – nimm den, der sich richtig anfühlt. ...und ausatmen!

Problembereich Schultern und Nacken

„Oba mid da Last auf deine Schultern!“ – PRAKTISCHE ÜBUNGEN

Hast du eigentlich gewusst, dass sich psychische Überbelastung in allen Bereichen des Körpers wiederfindet? Der Körper lügt nie! Das Hormon Adrenalin wird bei Stress ausgeschüttet und sorgt dafür, dass sich Muskeln und Bindegewebe verkürzen, sich die Durchblutung und Flexibilität dadurch mindert und zu Beschwerden führen kann. Die momentane Situation stellt für



AKTUELLES

viele von uns eine starke psychische Belastung dar. Die Einen kämpfen sich mit ihren Kindern durchs Homeschooling, schmeißen nebenbei den Haushalt und müssen eventuell im Homeoffice zusätzlich auch noch ihrer Arbeit nachgehen. Zu viele Aufgaben für einen einzigen Tag – das bedeutet STRESS. Den Anderen fehlen die Aufgaben. Sie sind in Kurzarbeit und sitzen Tag für Tag zu Hause, und das vielleicht sogar alleine. Die Angst um die eigene Existenz steigt, der Frust durch die fehlenden Aufgaben wird immer mehr und von Tag zu Tag weiß man immer weniger mit sich allein daheim an zu fangen – das bedeutet auch STRESS.

Betroffene beider beschriebenen Szenarien sind total unterschiedlich belastet, aber beide schauen in den Spiegel und sehen eine Gemeinsamkeit: hochgezogene Schultern! Daher kommt wohl auch das Sprichwort „die Last auf seinen Schultern tragen“. Manchmal sind die Schultern klar ersichtlich hochgezogen, aber bei anderen kann es sich auch auf Schmerzen und Verspannungen im Schulter-Nacken-Bereich reduzieren. Vor allem die dortigen Trapezmuskeln sind stark durch Stress belastet. Aber nicht nur Stress ist ein Grund für Nackenverspannungen, sondern auch eine inadäquate Körperhaltung am Arbeitsplatz, das Tragen schwerer Dinge und noch vieles mehr. Oft bleibt es aber nicht nur bei „Gnackschmerzen“. Kopfschmerzen, Sensibilitätsstörungen (z.B. Ameisenfinger) und muskuläre Dysfunktionen können weitere Folgen sein.

Tricks, wie du der Last auf deinen Schultern entgegenwirken kannst:

→ Übung 1: Entspannung durch Anspannung

Die Muskulatur in unserem Körper entspannt leichter nach einer kurzen starken Anspannung. Für deine Nackenmuskulatur heißt das nun Folgendes:

Ziehe deine Schulter fest für 10 Sekunden Richtung Ohren. Ziehe sie ganz fest hoch und nach Ablauf der 10 Sekunden lässt du sie einfach fallen. Diese Übung wiederholst du 3mal. Du kannst diese Übung so oft am Tag machen, wie du sie brauchst. Es tut einfach gut. Sie lässt sich auch super mit der Atmung verbinden (Bei einer Ausatmung die Schultern fallen lassen). Das Prinzip „Entspannung nach Anspannung“ ist für alle Muskeln eine Möglichkeit um eine bessere Entspannung zu erreichen. Probiere es einfach aus! (SVO-Gag: „Sche schau ned vergessen!“)

→ Übung 2: Pendel dich entspannt

Warum nimmst du nicht einfach ein Paar volle Wasserflaschen oder halbgefüllte Gießkannen in die Hand und lässt die Arme entgegengesetzt leicht pendeln. Ganz locker ohne zu große Bewegungen. Durch das Gewicht an deinen Armen schaffst du einen leichten Zug auf alle Gelenkpartner und bringst somit etwas Platz zwischen die Gelenke. Gelenkflüssigkeit kann sich so wieder auffüllen und lässt den Druck auf deine Gelenke dadurch mindern! „Schnaufa ned vergessen!“

→ Übung 3: Dehnen und Gähnen

Du sitzt dabei einfach auf einem Stuhl und die rechte Hand hält sich an der Stuhlsitzflächenkante ein. Dein linkes Ohr bringst du zur linken Schulter, das heißt, du neigst den Kopf nach links und spürst, ob du schon einen Muskelzug merkst. Wenn ja bleibe hier, wenn nein, dann lehne dich mit deinem Oberkörper nach links und hänge doch sozusagen nur an deine rechte Hand.

Sobald du einen Zug verspürst, bleibst du für einige Sekunden in der Position. Du atmest immer entspannt weiter.

Sobald der Zug nachlässt, lehnst du dich etwas weiter nach links. Diese Abläufe wiederholst du solange, bis sich der Zug nicht mehr verändert.

Dann bleibst du an der letzten Position und drehst deinen Kopf, sodass die Nase Richtung Boden zeigt. Dabei verspürst du wahrscheinlich einen veränderten Zug. Auch diese Position hältst du für ca. 10 Sekunden und sobald der Zug nachlässt, versuchst du dich wieder etwas weiter nach links zu lehnen. Die Nase zeigt dabei weiter Richtung Boden. Am Ende löst du deine rechte Hand von der Stuhlkante und schiebst sie für 10 Sekunden Richtung Boden.



Eine hohe Spannung der Nackenmuskulatur wirkt sich auch gerne auf deine Kiefermuskulatur aus. Vielleicht spürst du, dass du immer leichten Druck auf deine Zähne ausübst, obwohl bei entspannter Kiefersituation eigentlich kein Kontakt zwischen Ober- und Unterkiefer besteht. Eine einfache Technik zur Kieferentspannung ist Gähnen. Probiere es mal aus.

→ Übung 4: Warm halten ist angesagt

Es ist eigentlich keine Übung, sondern eher nur ein Tipp: Wer mit Nackenverspannungen zu kämpfen hat, kann einfach zur guten alten Wärmflasche greifen. Lege dir die Wärmflasche in den Nacken, während du deinen Kopf an einer Kopfstütze im Sitz oder im Liegen auf einem Kissen ablegst. Durch die Wärme kommt es zur Mehrdurchblutung und der Muskel wird dadurch besser mit Sauerstoff versorgt. Das führt automatisch zu einer besseren Muskelversorgung und reaktiv zur Spannungslösung. Ein Versuch ist es wert!

Coaching auf der Couch - Biathlon mit Bier und Brotzeit

Derzeit bin ich wahnsinnig sportlich, manchmal wird es mir fast zuviel: man kommt ja vor lauter Bob und Rodeln, Abfahrt und Super Ski, Riesen- und Slalom, Hand- und Fußball kaum noch zum Luftholen – oder zum Bierholen – von der Getränkeübergabe mal ganz zu Schweigen. Es ist ein wahrer Mehrkampf aus Chips und Cardonney, Mon Cherie und Moy, Süßigkeiten und Schnäpschen. Und natürlich Langlauf, Nordische Kombination und Biathlon, immer wieder Biathlon.

Neulich hab ich schon geträumt davon, ein derartiges Wirr-Warr, alles irgendwie nur bruchstückhaft und durcheinander, ein wahrer Alptraum aus Nationen und Namen.

... schafft er es oder schafft er es nicht, ganz ALENISHKO wird es der Vladimir wohl nicht schaffen, da braucht er Unterstützung

... der Lars Helge, wo kommt der denn her, ah der kommt auf BIRKELAND, deshalb ist er im Wald so stark, da ist der BIRNBACHER aber auch ganz gut, der Andi

... und da kommen sie daher, BIRKELUND, BOE und BJÖRNDALEN, manchmal gleich OLE und manchmal nur EINAR ... BOE, ist der schnell, herrje, nein TARJE, TARJE BOE ist es

... und schon ist sie wieder vorne, die deutsche Cafe-Rösterin, LAURA DAHLMEIER, mit ihren cafebraunen wuscheligen Haaren

... um Gotteswillen, was für ein Fehlschuss, oder wie der Franzosen sagt Mon Dieu, aber nein, DESTHIEUX ist es, der Simon

... und da kommt sie schon die Norwegerin, schnell ist sie unterwegs, sie schießt geradezu ums ECK, HOFF sie kriegt die Kurve noch, die TIRIL.

... und schießt eine Strafrunde, laut und vernehmlich hört man ihn fluchen: FAK, FAK nochmal, schimpft der JAKOV

... sind alle durchtrainiert die Biathletinnen, alle mit einer sportlichen Figur, auch wenn - lassen Sie mich das so sagen - für das männliche Auge es an der ein oder anderen Stelle etwas mehr sein dürfte, weder die ANN noch die KRISTIN FLATLAND haben da viel zu bieten, ganz anders bei STEFANI POPOVA, gerade weil man sie oft nur von hinten sieht

... wird er die kleine Chance gegen den Russen nutzen können, aber GARANICHEV nicht, meint da der EVGENIY und macht die Lücke zu

... gegen diesen Antritt an der Steigung, das schau er natürlich ziemlich alt aus der MICHI, fast wie ein GREIS

„HERRMANN-zeiten, jetzt konzentrier die doch endlich, DENISE“, ruft der deutsche Schießtrainer enttäuscht

... das war natürlich schon etwas KÜHN vom JOHANNES, da einfach innen vorbeizugehen, da ist es ja nur LOGINOV, dass er da keine Körner mehr hat, nach diesem Zwischenspur, aber MICHAEL, der Belgier wirkt auch in der dritten Runde noch ganz RÖSCH

... jetzt kommt es drauf an im Schluss-Sprint, ob der MALYSHKO oder ob er nicht ko, oder doch der andere Russe, aber ich fürchte, der PIDRUCHNYI, der schafft das nie.

... und jetzt beim letzten Schuss, was macht die in Führung liegende Deutsche, sie schießt einen NEUNER, einen NEUNER und keinen Zehner, die MAGDALENA

... beim Anstieg zum ÖBERG sind ELVIRA und HANNA natürlich ganz vorne mit dabei

... böiger Seitenwind am Schießstand, da dreht der ANDREJS gleich mal einige RASTORGUJEVS nach links, um das auszugleichen

... da kommen schon die Japaner um die Kurve, FUYUKO TACHIZAKI und MIKITO TACHIZAKI, ganz zaki zaki, hoppala, da kommt auch noch der SEPPALA aus Lönneberga

... jetzt, ohne Mütze ist auch die neue Frisur erkennbar bei OLGA VILUKHINA: vokuhila

... Unsere Interviews sind natürlich schon beeinträchtigt mit diesen Masken, selbst die FRANZISKA klingt da manchmal wie ein PREUß

... Mit der Hygienemaske sind manche Sportler ja kaum zu erkennen, auch unser amerikanischer Reporterkollege scheint sich nicht ganz sicher zu sein: „PEIFFER, are`nt you?“, fragt er sicherheitshalber nochmal unseren Athleten.

.. Was sagen Sie als Trainer zur Leistung beim Schießen? „alle ganz gut, vor allem der BENEDIKT, DOLL, einfach doll, kann man da nur sagen“

... Wie fühlt man sich bei so einem harten Anstieg, fragen wir unseren Experten, wie fühlen sich die Beine an? „Wie POIREE, total weich wie Kartoffel-POIREE, so geht es jetzt auch dem Franzosen“

.. Warum sind Sie so eingebrochen an der Geländekante? „Ja war schwierig für mich, ist gekommen ein Luft, wie sagt man, BOE, ja ist gekommen ein BOE, hat mich ZAITSEVA gekostet, dann ist gekommen noch ein BOE, hat mich geworfen zurück, war sehr WINDISCH dort“.

Wie war die Situation beim letzten Schießen, das ist ja nicht so gut gelaufen, Janina? „HETTICH, ja HETTICH nur besser getroffen, dann HETTICH nochmal angreifen können und dann HETTICH das Rennen auch gewonnen“ 😊

JG





Wir machen,
dass es fährt.

BOSCH

Kraftfahrzeug-
Ausstattung

Josef Bauer

Kfz-Meisterbetrieb und Handel

Reiterstraße 52
83527 Haag i. OB
Tel. 0 80 72/32 19
Fax 0 80 72/27 87
Mobil: 0160-8020806
info@kfzbauer.go1a.de
Bauerpower.kfz@t-online.de
www.kfzbauer.go1a.de
Bauerpower.kfz@t-online.de



Gasthaus & Partyservice

Familie Westner



08072/8315

www.Gasthaus-Hacklthal.de

info@gasthaus-hacklthal.de

Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Hacklthal 1

83527 Kirchdorf

Böck

Traditionelle Handwerksbäckerei

Montag bis Freitag von 6.30 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag von 6.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Sonntag von 7.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Tel. 0807271424 Wasserburger Straße 1 83527 Haag
Ihn. Thomas Fischberger





Immer in Bewegung?

Innovative Kontaktlinsen aus Silikonhydrogel unterstützen Sie in jeder Minute Ihres Alltags und geben Ihnen die Bewegungsfreiheit, die Sie zu Höchstleistungen antreibt.

Moderne Silikonhydrogel Kontaktlinsen
von CooperVision erhalten Sie bei:

ModerneAugenOptik
GOLD&SILBER

Rute 7 • 83527 Haag i. OB.

T +49 (0) 80 72 - 31 27 • www.moderne-augenoptik.de

Rudolf Herbst

Kunstschmiede

Treppengeländer – Gartentore - Fenstergitter usw.
sowie Dreh- und Fräsarbeiten

Dorfplatz 4, 83527 Haag / Oberndorf
Tel.: 08072/8169

UHREN • SCHMUCK • TRAUINGE
ALFONS REITER

Hauptstraße 16

Uhren- und Schmuck-Reparaturen
Uhren-Batteriewechsel

GOLD-Ankauf

Gravierungen in eigener Werkstatt
Annahme von Lasergravuren

BOCCIA®
TITANIUM

CASIO



FESTINA™

JL
JACQUES LEMANS

s.Oliver

Ein Blick in die „Vollgas Höchstprofessionelle Spielesammlung – Für alle, die keine Lust auf 08/15 haben“.

Entwickelt von der DJK Sportjugend des Diözesanverbandes Würzburg



Was wäre eine Freizeit ohne Spiel und Spaß? Wohl etwas langweilig. Damit man erst gar nicht in Verlegenheit gerät und ohne Ideen dasteht, hat die DJK Sportjugend des Diözesanverbandes Würzburg aus ihrer jahrelangen Erfahrung bei Jugendfreizeiten, eine tolle Spielesammlung zusammengetragen.

Wie es auch bei Veranstaltungen sinnvoll ist, beginnt auch die Sammlung inhaltlich mit Kennenlernspielen für Kleingruppen. Danach folgen Kreisspiele für verregnete Tage, Spiele für Viele und 30-Sekunden-Spiele.

Die Spielesammlung eignet sich neben Freizeiten, Kindergeburtstagen auch für die normale Vereinsarbeit.

Werft doch mal einen Blick hinein.

Wir finden die Zusammenstellung sehr gelungen und können diese nur weiterempfehlen.

Fragen und Bestellungen einfach unter: info@djkdv-muenchen.de

Broschüren Spiritualität des Unterwegsseins

Video zu den Broschüren Spiritualität des Unterwegsseins:

Die Bildungsreferenten im DJK-Sportverband haben in den letzten Jahren Materialien zur Spiritualität des Unterwegsseins entwickelt. Es sind sechs DJK-Broschüren entstanden, in denen sportliche Bewegungen, Bewegung und Besinnung neu interpretiert werden. Sie sollen als Anstoß dienen, Menschen anzuregen, sich mit der eigenen Person, dem eigenen Glauben und mit Gott auseinanderzusetzen.

Das folgende Video bietet Informationen zu den Inhalten und den Bezugsquellen der Broschüren:

<https://fb.watch/3oKU4kVyc0/>

Helmut Betz, Geistlicher Beirat

Unterwegssein im Leben

Ein Blick in das Impulsheft „WANDERN“ - Impulsesammlung von DJK-Referent*innen

Wie zuletzt angekündigt soll in dieser und den nächsten Ausgaben unserer Verbandszeitschrift jeweils eins der vier Impulshefte zu „Spiritualität des Unterwegsseins“ betrachtet und auf seine Verwendbarkeit im Verein untersucht werden.



Inhalt

Unterwegssein als Grundform menschlichen Lebens	4
Die Organisation des spirituellen Unterwegsseins	5
Wandern - zu Fuß Unterwegssein	18
Der Weg zur Quelle	
Wandern am Ufer	20
Wandern im Bachbett	21
Steine im Bachbett	22
Kleinstlebewesen im Bach	23
Bachüberquerung	24
Impulse am Weg	
An der Quelle	26
Wahrnehmung der Pflanzen	28
Steine wachsen / Vergänglichkeit	30
Kreislauf der Natur	31
Beobachtungen am Wegrand	33
Landart	38
Anhang	
Gehmeditation	40
Materialsammlung/Impulstexte	42
Materialien für unterwegs	50
Literaturhinweis	51
Schlusswort	52

SEITE DER DJK

Als ich mich daran machte, für diesen Artikel das Heftchen anzuschauen, schlug ich auf und mein Blick fiel als erstes auf die Überschrift „Vergänglichkeit“ (S. 31). Ein ungläubiges Stutzen meinerseits. Zwei Tage zuvor war unsere Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Maria Winkler mit 62 Jahren gestorben. Und gerade sie war es, die zu dieser Artikelserie aufgerufen hat. Ein Wink des Schicksals?

Sei es wie es wolle, mit einem Schlag war dieser Begriff, „Vergänglichkeit“, existentiell greifbar.

Ich lese weiter: „Alles in deinem Leben ist vergänglich. In dem Moment, in dem du realisierst, an welchem Zeitpunkt du dich befindest, ist er schon wieder vorbei. Innere Dinge wie Gedanken und Gefühle wechseln genauso wie äußere Dinge (z.B. das Wetter oder deine Freunde). Nichts ist für die Ewigkeit. Wenn du mal 10 oder 20 Jahre zurückblickst: Wie viele Dinge hast du in der Zwischenzeit verloren? ... Selbst dein Körper wird irgendwann vergehen...“ (ebd.)

Eigentlich ein möglicher Ausgangspunkt für eine Besinnung bei einer Vorstandssitzung, Abteilungsleiterversammlung..., um den Blick zu richten auf unser Unterwegssein in unserem Leben!

Auf S. 20 finde ich auch Impulsfragen, mit denen (oder auch nur mit einer oder zwei), man weitermachen könnte: „1. Was ist meine tiefste Sehnsucht?, 2. Was ist mir das Allerliebste, das Allerbeste?, 3. Ohne was könnte ich nicht leben?, 4. Was lässt mich fast verzweifeln?, 5. Was sind meine tiefsten Fragen?, 6. Was lässt mich zu einer tiefen Ruhe kommen?, (aus: Willi Lambert, *Das siebenfache Ja. Exerzitien – ein Weg zum Leben...*)“.

Es kommt ja immer wieder darauf an, aus seinem Alltagsstrott herausgerissen zu werden, aus dem Dahinwurschteln, bei dem man ganz vergisst, dass man lebt. Man soll dazu hingeführt werden, seine Wahrnehmung auf den Augenblick, auf „Jetzt“ zu richten, in dem man DA IST. Denn nur in diesem Augenblick leben wir, nicht in den vergangenen oder zukünftigen, sondern jetzt.

Auf der Seite 27 z.B. findet sich auch eine Anleitung zur Meditation, die die Aufmerksamkeit auf mich und meinen Atem richtet, wie ich gerade, jetzt in diesem Augenblick da bin, eben da, wo mein Leben sich vollzieht. So bietet diese Impulsesammlung eine reichhaltige Fülle an Beispielen, die man übernehmen oder kombinieren kann. Besonders wird auch der Blick auf das Unterwegssein in der Natur beim Wandern gerichtet und immer wieder innegehalten, um diesen Augenblick mit Hilfe von „Quelle“, „Bach“, „Steinen“, „Pflanzen“, „Kleinstlebewesen“... erlebbar zu machen. So wird das Unterwegssein in der Natur ständig zu einer Metapher unseres Unterwegsseins im alltäglichen Leben. Viel Spaß beim Durchstöbern!

Ein Gebet zum Abschluss:

„Guter Gott, immer wieder brichst du ein in mein Leben, unterbrichst das alltägliche Einerlei und brichst auf meine, dem wahren Leben gegenüber verschlossenen Augen. Ich danke dir, du, meine Quelle ewigen Lebens.“

Helmut Betz, Geistlicher Diözesanbeirat

Bei Interesse an diesen Broschüren wenden Sie sich einfach an unsere DJK-Geschäftsstelle (info@djkdv-muenchen.de, 089-48092-1333).

JG

Let's GO Gasthaus Oberndorf

- Pizzas,
 - Salate,
 - Nudelgerichte,
 - Crepes
- (auch zum Mitnehmen)



Jetzt neu:

Event-Komplett-Service

- > Party-Service
- > Tische, Stühle, Geschirr
- > Kühlmobil
- > Überraschungsmenüs
- > Getränkeservice
- > und vieles mehr

Kleinkunst und Musik

Öffnungszeiten:

Di - Sa: 18:00 bis 01:00 Uhr

So: 16:00 bis 24:00 Uhr

Montag bis Mittwoch geschlossen

Telefon: 08072 / 8193

www.gasthaus-oberndorf.de

wolfgang.grasser@t-online.de

Sie veranstalten Ihr Fest - wir kümmern uns um den Rest

Sauber
g'sportelt!

Unser Engagement für den Sport.

Wir unterstützen kleine und große Sportler in unserer Heimat.
Denn mit Energie kann man viel bewegen.

www.esb.de/engagement
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN



THOMAS OBERMAIR ☎ 0162 43 58 641 ✉ info@to-haustechnik.de
 Hütter 1, Reichertsheim ☎ 08073 91 62 866 🌐 www.to-haustechnik.de



Grafenschaft Löwen

APOTHEKE

„Ihre Haager Apotheken“

Hauptstraße 40, 83527 Haag
Tel.: 08072/98700

Münchener Str. 15, 83527 Haag
Tel.: 08072/91930

Michael Stöckl GmbH

Mitsubishi Vertragshändler
 Dorfstr. 34, 83527 Kirchdorf
 Tel. 08072/8238, Fax 08072/2695
 E-Mail: auto-stoeckl@t-online.de



Mitsubishi ASX

Kinder-Gymnastikübungen: ABC-Workout

Auch wenn nun endlich wieder ein wenig Hoffnung auf die Wiederkehr der Vereinssportarten für unsere jungen Mitglieder gekommen ist, bewegen sich diese, vor allem wegen Faktoren wie Home-Schooling, Ausgangssperre oder schlechtem Wetter, zu wenig an der frischen Luft.

Klar ist das aktuell auch nicht ganz einfach auszugleichen, aber wir haben ein für jeden individuell zusammengestelltes **ABC-Workout** - für Groß und Klein!

Dabei werden einfach alle Übungen hinter den Buchstaben des Vornamens in einer Serie (oder mehr) hintereinander durchgeführt. Die Sportskanonen unter uns können natürlich auch noch ihre Nachnamen oder die ihrer besten Freunde nachmachen.

Alternative: Stellt euren Freunden, Familienmitgliedern, Trainingspartnern verschiedene Fragen und diese müssen mit den jeweiligen Übungen, welche ihre Antwort benennen, vorturnen.

z.B.: Was ist deine Lieblingsfarbe? Was ist dein Lieblingsessen? ...

Alles klar? Dann viel Spaß beim Sporteln und erzählt auch euren Freunden von eurer neuen Workout-Idee! 😊

A	Hampelmann	J	Russian Twist	S	Sit-up
B	Wandsitz	K	Ausfallschritt wechselnd	T	Kniehebelauf
C	Jump-Squat	L	Anfersen	U	Knie zu Ellbogen (ggü)
D	Beinhebelauf	M	Kniebeuge	V	Anfersen
E	Frog-Jump	N	Radfahren (liegend)	W	Wandsitz
F	Sit-Up	O	Liegestütze	X	Kniebeuge
G	Squat	P	Seilsprünge	Y	Stecksprünge
H	Plank	Q	Hampelmann	Z	Plank
I	Ausfallschritt wechselnd	R	Strecksprünge		

VL

Jahresrückblick Jugendteam 2020

Das erste Projekt des Jugendteams im Jahr war es, den alljährlichen Kinderfasching zu veranstalten. Dieser fand am 16. Februar statt und dabei wurde ordentlich gespielt, getanzt und gelacht. Neben vielen Gemeinschaftsspielen und Spielstationen traten außerdem einige Tanzgruppen auf, darunter auch eine Gruppe des Jazz-Dance in Kirchdorf. Abschließend gab es noch Pizza für alle und wie jedes Jahr eine lange Polonäse.

In den Faschingsferien veranstalteten wir außerdem einen Spielenachmittag im Sportheim, bei dem so gut wie kein Brett-, Karten- und Quizspiel unberührt blieb. Den Nachmittag nutzten wir zudem, um die Jugendversammlung mit den Wahlen der Jugendteamleitung stattfinden zu lassen. Hier wurden wiederholt Chrissy Langenfeld und Lukas Kölsch gewählt. Des Weiteren steckten wir schon tief in den Planungen für eine Sportheimübernachtung,



welche in den Osterferien stattgefunden hätte. Neben Soccern, Darten und einem Tischtennisturnier war außerdem eine Nachtwanderung mit Fackeln geplant. Gerne hätten wir dies mit den Kindern und Jugendlichen des SVO durchgeführt, sind aber auch der Meinung, dass aufgeschoben nicht gleich aufgehoben ist und freuen uns schon darauf, es sobald es wieder möglich sein wird, nachzuholen! Leider mussten wir auch auf das alljährliche Ferienprogramm in den Sommerferien und auf unsere spektakuläre Nikolausfeier im Dezember verzichten.

Vielleicht ist es ja diesen Sommer schon wieder möglich und bis dahin könnt ihr gespannt sein, was wir für euch planen!

CE



Bewegungslandschaft Jahresrückblick 2020



Unsere Bewegungslandschaft findet immer von „O“ bis „O“ (Oktober bis Ostern 😊) statt. Als der Lockdown begann, war nur unsere letzte Stunde, Ende des Monats März, betroffen. Die Hoffnung lag auf dem Herbst. Wir haben überlegt, wie es am besten funktionieren könnte.

Schnell war klar - unsere lustige, sportliche Herausforderung beim Turnen können wir nicht umsetzen. In diesem Halbjahr musste alles ausfallen. Das wird sich auch bis Ostern nicht ändern. Manch einer hat das Spaziergehen entdeckt, wahrscheinlich gab es auch viel Fingergymnastik an der Spielekonsole oder am Handy 😊.

Wir freuen uns auf euch – mal sehen was die Zeit bringt.

Herzliche Grüße, Gabi Kaiser & Krisztina Daumoser

Kinderturnen Oberndorf

Unbeschwert und voller Freude sind wir in das Jahr 2020 gestartet. Sobald die Weihnachtsferien vorbei waren, haben wir uns wieder regelmäßig einmal in der Woche für eine Stunde im Sportheim getroffen, um gemeinsam verschiedene Parcours, Themenstunden und Spiele aufzubauen und durchzuführen. Nachdem jedoch auch uns die Einschränkungen der Corona-Maßnahmen erreicht haben, haben wir uns schon im März (statt Mai) in die Sommerpause verabschiedet.

Ungewissheit im Sommer

Lange Zeit habe ich im Sommer hin und her überlegt, ob und wie wir mit dem Kinderturnen im Herbst starten können. Letztendlich hab ich mich gemeinsam mit den Mamas dazu entschieden, nach den Sommerferien das Kinderturnen wieder anzubieten. So haben wir in den Stunden nicht nur ordentlich gesportelt, sondern auch fleißig gelüftet, desinfiziert, Hände gewaschen und Anwesenheitslisten geführt. Doch das haben wir alle sehr gerne in Kauf genommen, Hauptsache, wir konnten endlich wieder gemeinsam das große Schwungtuch ausbreiten und die 11 angemeldeten Kids im Alter von 3-5 Jahren konnten sich bei dem ein oder anderen Ballspiel richtig austoben.

Viel Spaß bis November

Auch wenn das Kinderturnen nur wenige Wochen stattfinden konnte, bevor es im

SPORTJUGEND

November wieder eingeschränkt wurde und wir unsere traditionellen (Vor)Weihnachtsstunden letztes Jahr nicht zusammen verbringen konnten, können wir dennoch auf einige Stunden mit viel Spaß und gemeinsamem Sport zurückblicken. Mich hat es auch sehr gefreut, dass einige neue Kinder zum Turnen kommen wollten, genauso wie ich mich auf die „alten“ Gesichter gefreut habe. Und jetzt hoffen wir alle darauf, uns bald wieder sehen und die vielen Ideen für viele weitere Turnstunden umzusetzen! CE

Kinderturnen Kirchdorf

Von Oktober 2019 bis März 2020 fand das Kinderturnen immer mittwochs, von 17:00 bis 18:00 Uhr, mit durchschnittlich zwölf Kindern und zwei Betreuern im Turnraum des Kirchdorfer Kindergartens statt. Mit Beginn des Lockdowns im März 2020 mussten wir das Angebot leider beenden. Nach Pfingsten verabschiedeten wir uns bis zum Ende der Sommerferien in die jährliche Sommerpause. Danach konnten wir coronabedingt leider nicht starten, da es uns nicht mehr erlaubt wurde, den Turnraum im Kindergarten zu nutzen.

Planung: Kinderturnen im Freien

Geplant ist, sobald es wieder erlaubt ist und das Wetter es zulässt, mit dem Kinderturnen im Freien, am Sportplatz, durchzustarten. An den gewohnten Mittwochsterminen wird sich voraussichtlich nichts ändern. BF

Kindersport Kirchdorf

Wir haben im Juli 2020, sofort als es wieder erlaubt war, mit dem Fußballspielen begonnen. Vom 14.07. bis zum 20.10.2020 haben wir uns an 13 Dienstagen, jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr, am Kirchdorfer Fußballplatz getroffen. Insgesamt waren über 100 Kinder mit von der Partie, also im Schnitt etwa 8 Kinder pro Termin. Dabei waren Mädels und Jungs im Alter von ca. 6 bis 15 Jahren. Seit Ende Oktober haben wir (vor allem wegen Dunkelheit) Winterpause.

Auch heuer wird es so sein, dass wir, sobald es möglich/erlaubt ist, wieder mit dem Sport beginnen werden. RF

Jazz Dance Kirchdorf

2020 haben insgesamt 63 Kinder und Jugendliche aufgeteilt in vier Gruppen in Kirchdorf getanzt! Getroffen wurde sich immer am Donnerstag zu verschiedenen Zeiten in verschiedenen Gruppen.

Anfang des Jahres hatten wir im Fasching ein paar Auftritte bei Faschingsfeiern in den Gemeinden und Schulen. Von März bis Juni fiel das Tanzen coronabedingt aus.

Im Freien weitergetanzt

Sobald es wieder möglich war, haben wir draußen weitergetanzt. Von Juni bis September fand das Tanzen am Sportplatz in Kirchdorf im Freien statt. Im Oktober durften wir dann wieder ins Pfarrheim in Kirchdorf und haben dort mit Abstand und unter Hygieneauflagen Choreografien einstudiert, bis wir das Tanzen wegen Corona wieder einstellen mussten.

Tanzen über Videokonferenz

Seitdem tanzen wir donnerstags immer in einer Videokonferenz miteinander. Wer Zeit und Lust hat, ist auch hier dabei! JS



Teamgeist wird belohnt!

Es ist jetzt gut zwei Jahre her, dass sich die C-Jugend von Oberndorf zu einer Spielgemeinschaft (SG Oberndorf-Haag) zusammengefunden hat. Vor einem Jahr nun hatten sich die ehemaligen Rivalen zu einem richtig guten Team „zusammengerauft“ und waren außerdem aus ihren Trainingsanzügen herausgewachsen. Neue mussten her! Ein Sponsor war mit der Firma Schmid Fahrzeugbau über den angenehm unkomplizierten Kontakt Andi Kirmaier schnell gefunden. So konnten im Dezember 2019 bei einer vom Trainer Tim Frische ausgerichteten, gemütlichen Weihnachtsfeier im Unertl Bräustüberl vom Trainer-Nikolaus Florian Zott und Trainer-Krampus Benjamin Schmitt die neuen Trainingsanzüge überreicht werden. Dieses Jahr wurde dann in einer wieder sehr spontanen Aktion Erinnerungsfotos auf dem Anhänger der Firma Schmid in Winden gemacht. Die anschließend spendierte Brotzeit hat die Jungs vor dem damals noch möglichen



Training angenehm gestärkt. Auf diesem Weg möchte ich mich nochmal bei allen Beteiligten bedanken für die unkomplizierte Zusammenarbeit und hoffe für die mittlerweile fast alle in die B-Jugend hineingewachsenen Jungs, dass sie bald wieder in ihren Trainingsanzügen Fußball spielen dürfen. Bis dahin wünsche ich allen eine gute Gesundheit! BS



Fußball-Nachwuchs mit zwei Aufstiegen im Corona-Jahr 2020

Obwohl auch der Jugendfußball mit den Corona-Beschränkungen zu kämpfen hatte und teilweise nur kontaktfrei bzw. überhaupt nicht trainiert werden konnte, war das Jahr 2020 durchaus ein erfolgreiches für unsere jungen Fußballer.

Leider konnten die guten Leistungen unserer Nachwuchsfußballer aufgrund der besonderen Bedingungen nicht wie gewohnt von Fans und Zuschauern gewürdigt und gefeiert werden, auch weil die Saison nicht wie gewohnt im Frühjahr fortgesetzt werden konnte. Die Tabellen zur Winterpause stellten pandemiebedingt plötzlich die Abschlusstabellen der Saison 2019/20 dar.

Unsere B-Jugend (Spielgemeinschaft mit dem FC Maitenbeth) spielte sich souverän durch die Vorrunde und stand damit zum Zeitpunkt des Abbruchs nach acht Spielen an der Spitze der Tabelle und feierte damit ohne Punktverlust die Meisterschaft. Die C-Jugend-Spieler der Spielgemeinschaft Oberndorf/Haag konnten am Ende der abgebrochenen Saison 2019/20 ebenfalls jubeln und freuten sich genauso über das Erreichen eines Aufstiegsplatzes. Während die A-Jugend und die beiden E-Jugend-Mannschaften Plätze im Mittelfeld erreichten, landete die D-Jugend knapp auf einem Abstiegsplatz in der Kreisklasse. Der SVO hatte zusammen mit unseren Partnern in den Spielgemeinschaften (Maitenbeth, Rechtmehring, Haag) von der U9

bis zur U19 alle Altersklassen im Spielbetrieb, in der B-, C-, D- und E-Jugend konnten wir sogar zwei Mannschaften melden, um allen unseren jungen Fußballern die Möglichkeit zu geben, Spielpraxis zu sammeln. Außerdem trat auch eine B-Mädchen-Mannschaft in der Vorrunde im Punktspielbetrieb an. Die Mannschaft wurde allerdings im Winter zurückgezogen, damit die Mädchen mit ihren Einsätzen den Spielbetrieb der Damenmannschaft aufrechterhalten konnten. Auch die Kleinsten der G-Jugend trafen sich regelmäßig zum Training und zeigten bei den Trainingsspielen großen Ehrgeiz.

Nach dem Abbruch der Saison 2019/20 im Frühjahr war es dann im September möglich, die neue Saison 2020/21 zu starten. Bis zum Winter wurde ein Großteil der Vorrundenspiele unter besonderen Hygienemaßnahmen durchgeführt.

Aktuell belegt unsere A-Jugend (SG Oberndorf/Maitenbeth) nach fünf Spielen einen sehr ansprechenden zweiten Platz in der Kreisklasse. Diese Leistungen machen Hoffnung darauf, dass unsere vielen talentierten U19-Spieler in naher Zukunft auch unsere Herrenmannschaften verstärken können. Für die B-Jugend (SG Oberndorf/Haag) verliefen die bisherigen Spiele nicht wie erhofft und man konnte nur zu selten zeigen, welche Qualität in der Mannschaft steckt. Mit nur einem Sieg gegen fünf (oft körperlich überlegene) Mannschaften findet man sich momentan am Ende der Kreisklassen-Tabelle wieder. Nur drei Spiele absolvierte die C-Jugend der SG Oberndorf/Maitenbeth/Haag bis zur Winterpause und belegt aktuell den vierten Platz. Erfreulich verlief die Vorrunde für die D-Jugend, die auf einem tollen dritten Tabellenplatz überwintert. Durch engagierte Auftritte gelangen drei Siege in den fünf Spielen. Die E-Jugend-Mannschaften spielten in der Vorrunde noch zu wechselhaft, sodass beide Mannschaften am Ende auf jeweils einem 6. Platz landeten. In der aktuellen Saison sind jeweils zwei A-, B-, C-, D- und E-Jugend-Mannschaften im Punktspielbetrieb aktiv, die F- und G-Jugend-Spieler trafen sich regelmäßig zum Training.

Über 100 fußballhungrige Nachwuchskicker und knapp 25 Jugendtrainer hoffen jetzt darauf, bald wieder den Trainingsbetrieb aufnehmen zu können. Die Vorfreude darauf, wieder dem runden Leder nachzujagen, Teamkollegen wieder zu treffen und an die tollen Leistungen anzuknüpfen, dürfte in diesem - auch für den Jugendfußball –besonderem Jahr sicher riesengroß sein.

FZ

Jahresrückblick der Fußballer 2020

Nachdem die Hinrunde der Saison 19/20 noch planmäßig zu Ende gespielt werden konnte, wir voll motiviert in die Rückrundenvorbereitung gestartet sind und wir sogar schon zwei Testspiele absolviert hatten, kam das Pandemie bedingte Ende und der Spiel- und Trainingsbetrieb wurde eingestellt.

Anfangs ging man noch von einer kurzen Pause aus, die uns aber dann doch bis Juni begleitete. Ab Juli durften wir erstmals wieder kontaktfrei trainieren und Mitte August mit der Rückrundenvorbereitung starten. Zum Trainingsauftakt schlossen sich uns drei motivierte Eritreer (Tesfit, Debesay und Yonas)



FUSSBALL

an und sind seitdem fester Bestandteil unseres Teams.

In den Testspielen im Herbst kam es zu einer schönen Premiere. Unser David Lipp absolvierte seine ersten Pflichtspiele für unseren SVO im Herrenbereich. In seinen zwei Einsätzen hielt er seinen Kasten gekonnt sauber.

Nachdem die Vorbereitung vorbei war, konnten wir Mitte September endlich wieder in den aktiven Punktspielbetrieb einsteigen.

Von den 15 angesetzten Spielen für beide Mannschaften konnten elf gespielt werden, bis wir Pandemie bedingt wieder stoppen mussten und seitdem in der Winterpause verweilen.

Seitdem halten sich die Spieler eigenständig fit, um zum Start eine Grundaussdauer zu haben. Jeder unserer Spieler hofft aber auf eine baldige Rückkehr zum normalen Mannschaftstraining.

Auch das gemütliche Beisammensein vor und vor allem nach dem Training geht jedem schon seit langem ab.

Bis dahin müssen wir uns noch ein wenig gedulden und wünschen der SVO-Familie viel Gesundheit und ein baldiges Wiedersehen auf unserem Fußballplatz.

Eure SVO Fußballer

BS



Bilderrätsel: Wer ist hier die Nr. 1 auf dem Platz? Die Lösung findet ihr hinten im Heft.

„Das Ungewisse im Fußball macht uns Sorgen!“

Mit Zuversicht haben wir beim DJK SV Oberndorf mit der Vorbereitung auf die restliche Saison begonnen. Die Spieler absolvieren seit ca. 4 Wochen ein selbstständiges Lauftraining. Wir Trainer wollen damit die körperliche Grundlage für einen Saisonstart – wann immer der sein wird – schaffen.

Der „Bayerischer Fußballverband“ will die Saison 2019/21 wenn möglich auf dem Fußballplatz und nicht auf dem grünen Tisch beenden, sagt er.



Jedoch, laut einem Medienbericht, erwägt die Politik offenbar die geplanten Lockerungen für den Kontaktsport wieder zurückzunehmen. Das wäre ein herber Rückschlag für den Amateurfußball.

Aktuell sind die geplanten Punktspiele für unsere beiden Mannschaften in der Kreisklasse 2 und B Klasse 3 vom 21. März bis einschließlich 16. Mai 21 vorerst abgesetzt worden. Es besteht aber trotzdem noch Hoffnung, weil bei positiver Entwicklung könnten die restlichen Punktspiele neu angesetzt werden. Idealerweise sollten diese bis zum 30. Juni gespielt sein, damit evtl. Entscheidungsspiele noch stattfinden könnten.



Jungs, schie langsam glangts. Es is schad, dass mia uns gar niema sehgn. Hoff ma, dass boid anders werd. Koa Training, koa Spui, koa Treffa, koa Meckern, koa Dablecka, koa Kabinenhoibe und koa Siegeshoibe. Des geht uns olle ob. JH

Unsere Fußballmädeln halten den Ball flach

Wir warten schon alle sehnsüchtig, dass wir wieder zum Trainieren anfangen können und hoffentlich bald auch die Spiele beginnen. Wir vermissen unsere Zusammenkünfte in Oberndorf und Rechtmehring, den Spaß, den wir miteinander haben und alles RUND um den Ball. Wir hoffen, dass die Normalität bald wieder zurückkehrt und halten bis dahin den Ball flach. In der Zwischenzeit sporteln wir Zuhause, um fit zu bleiben.



LK



Bäckerei Glück

Cafe & Konditorei

✿

Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB
Tel. 08072 8215 www.glueck-baeck.de





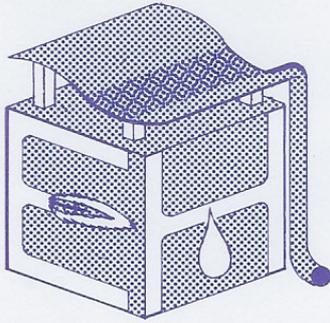












ERICH HOFBAUER

SPENGLEREI, WASSER-
UND GASINSTALLATION

Werkstatt: Römerstr. 9, 83527 Kirchdorf **Büro:** Rainbach 64, 83527 Kirchdorf, Telefon 08072 / 2538, Fax 3106

**Schreinerei
Josef Schneider**



INDIVIDUELLE
LÖSUNGEN
VERWIRKLICHEN

Römerstraße 4 – Gewerbegebiet Rainbach
83527 Kirchdorf
Tel. 08072 37690-0 Fax. 37690-10
www.Schreinerei-Josef-Schneider.de

EIGENE SCHLACHTUNG & PRODUKTION
FRISCHFISCH · IMBISS · FEINKOST

Qualität seit 1920

**Metzgerei
Mair**

Mühdorfer Straße 1
83527 Haag i. OB
Telefon 08072 / 1310

Filiale:
Rechtmehring Tel. 08076 / 8948



Gassen 1 · 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-1243 · Fax 8230
Elektro.Ott@web.de

- **Installation**
- **Geräte**
- **Kundendienst**
- **Blitzschutz**
- **Photovoltaik**



Agracool

Metallbau // Kälte- & Klimatechnik // Verkauf
 Ihr kompetenter Partner bei Haag in Oberbayern.

Rainbach 26, 83527 Kirchdorf www.agracool.de

// METALLBAU

Asp. Robert Brandmeier
 Tel. 08072 37000-50
 Fax 08072 37000-59

// KÄLTE- & KLIMA

Asp. Robert Scheyerl
 Tel. 08072 37000-30
 Fax 08072 37000-39



Meisterbetrieb für alle KFZ

- | | | |
|--------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| - Unfallinstandsetzung | - Inspektionsservice mit | |
| - Computerdiagnose aller | Mobilitätsgarantie | |
| Systeme im KFZ | - sämtliche Reparaturen rund | - Abschleppdienst |
| - HU und AU | um`s KFZ | - Klimatechnik |
| | | - Windschutzscheibenreparatur |



Kommen Sie gut ans Ziel!

Dorfstr. 80 - 83527 Winden - Tel.: 08072/607 - Fax: 08072/2906

Rückblick auf das Tennisjahr 2020

Ein besonderes Tennisjahr 2020 mit einigen Höhen und einigen Tiefen und Durchhängern liegt hinter uns.

Im März 2020 mussten wir das Kindertraining in der Haager Halle, das gut angenommen wurde, abrupt abbrechen. Erst Mitte Mai konnte und durfte dieses wieder aufgenommen werden und etablierte sich mit zwei, manchmal sogar drei Gruppen bis zu den Sommerferien sehr gut. Über 20 Kinder bzw. Jugendliche waren teilweise da, aufgeteilt je nach Alter bzw. Spielstärke in verschiedene Gruppen.

Zur Sommerpause hörte dann leider unser langjähriger Jugendtrainer Mike Selmeier auf. Danke an dieser Stelle noch einmal für Deine lange und liebevolle und stets zuverlässige Begleitung „unseres“ Vereins und „unserer“ Tenniskinder!

Im Herbst, solange wir noch durften, haben wir dann mithilfe von engagierten Tennisspielern und Tennisspielerinnen der Damen- und Herrenmannschaft die Lücke von Mikes Weggang versucht zu kompensieren und konnten noch einige Male Kindertennis anbieten. Ein großes Danke hierbei an Claudia, Verena, dem Hias und besonders der Evi für die Unterstützung!

Leider gab es dann auch kein Hallentennistraining für unsere Kinder. Sehr, sehr schade!!!

Unsere Tennismannschaften mussten heuer in der komprimierten Saison (Mitte Juni bis Anfang August) auch sehr kämpfen: Unsere Damen, die erstmalig eine Spielgemeinschaft mit dem SV Albaching bildeten, erreichten den 5. Platz und unsere Herren-40-Mannschaft wurde in ihrer Gruppe Letzter oder, schöner geschrieben: Siebter! Dennoch konnten wir bei unseren Heimspielen unsere Tennisterrasse prima nützen und mancher Gastspieler war von unserer Anlage bzw. der Erneuerung der Terrasse recht angetan.

Sehr schön in unseren Mannschaftswettbewerben war, dass zwei unserer Mädels, die Elena und die Marie, in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Albaching erstmalig auch Ligoluft schnuppern durften und dadurch spielerisch einen Sprung machten und der Spaß am

Martin Ziel: Sieger der Herren Doppelmeisterschaften



Wettbewerb geweckt wurde. Ein großes Dankeschön gilt hier dem Ziel Martin, der dies alles ermöglichte und perfekt organisierte!

Abgerundet wurde das Jahr durch unsere Klassiker wie ein Schleiferlturnier, die Herren-Doppelmeisterschaften oder auch das klassische freie Spiel, wo neben den langjährigen altbekannten Tennisspielern und Tennisspielerinnen auch neue/junge Gesichter der Fußballmannschaften oder „alte“ Gesichter, speziell die Mittwochabendsgruppe aus Vereinslegenden, sich im Tennis versuchten ...

Abschließend möchten wir ein großes Dankeschön an alle sagen, die uns im Tennisjahr 2020 unterstützt haben und vielleicht noch nicht namentlich erwähnt worden sind:

- an die, die um die Anlage rum grasen, aufräumen oder sie durch die Blumenpflege schöner machen,
- an die, die immer Ideen haben, wie wir die Tennisabteilung bereichern können,
- an die, die manche Reparatur am und um den Tennisplatz leisten, besonders Schorsch und Anze,
- an die, die beim Ein- und Auswintern der Plätze tatkräftig mithelfen,
- an die, die bei Veranstaltungen oder Ligabetrieb mit Kuchenspenden sehr halfen.
- und auch an die, die wir jetzt vergessen haben und die etwas fürs Tennis in Oberndorf getan haben.

Auf ein Neues in 2021! Eure Tennisabteilungsleitung
Andrea Schussmüller, Sandra Stein und Martin Eder-März

Sandplatzkönig Schwingi:
Sieger des Herbst-Schleiferlturniers



Stockschiessen - Rückblick auf 2019

Die Stockschützen nahmen 2019 an 29 Herren-, 8 Damen- und 9 Mixed-Turnieren teil, bei denen 7 Schützinnen und 22 Schützen im Einsatz waren.

Bei der Meisterschaft der Kreisoberliga konnten wir den 17. Platz von 25 Mannschaften erzielen, der uns auch zum Klassenerhalt reichte.

Des Weiteren nahmen wir mit zwei Mannschaften beim DJK-Sommerturnier in Lampolding teil, das die DJK-Kammer ausrichtete. Hier konnten unsere aktiven Schützen den 3. Platz belegen. Die Breitensportler setzten noch einen drauf und schafften einen hervorragenden 2. Platz.

Im Sommer veranstalteten wir wieder 2 Herrenturniere und je 1 Damen- und 1 Mixed-Turnier, zu denen die umliegenden Vereine eingeladen wurden. Auch interne Turniere wie die Mannschaftsmeisterschaft, das Mixed-Turnier und das Kirchweihmontagsturnier fanden wie üblich statt.

Selbstverständlich wurde wie jedes Jahr eine Einzelmeisterschaft durchgeführt. Den Titel bei den Damen sicherte sich Olga Heimann vor Petra Dengler und Rosemarie Heimann.

TENNIS / STOCKSCHIESSEN

Vereinsmeister der Herren wurde Georg Gruber. Die Plätze 2 und 3 gingen an Manfred Schambeck und Otto Brestrich.

Zu guter Letzt gab es noch ein Brotzeitschießen gegen unseren Nachbarverein aus Hacklthal, das wir gewinnen konnten.

Stockschiessen - Rückblick auf 2020

Im Januar 2020 fand in Waldkraiburg die Meisterschaft der Kreisoberliga statt. Hier konnte unser Quartett den 7. Platz von 18 Mannschaften belegen und sicherte sich damit auch die Klassenzugehörigkeit.

Danach folgte der erste Corona-Lockdown, was zur Folge hatte, dass sämtliche Sommerturniere inklusive der Meisterschaften abgesagt wurden.

Im Sommer durfte dann unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen wieder trainiert werden.

Das einzige Event, das durchgeführt werden konnte, war die Vereinsmeisterschaft im Zielschießen, bei dem sich 3 Damen und 19 Herren beteiligten. Vereinsmeisterin wurde Brigitte Bachmaier, vor Petra Dengler und Rosemarie Heimann. Bei den Herren konnte Georg Gruber seinen Titel vom Vorjahr verteidigen. Auf den weiteren Plätzen folgten Hubert Brestrich und Josef Zeiler.

Die Jubiläumsturniere zum 50-jährigen Bestehen der Abteilung sowie das DJK-Turnier und das Grafschaftsturnier, die 2020 in Oberndorf stattfinden sollten, mussten aus bekannten Gründen auf 2021 verschoben werden. AK

ALLES AUS EINER HAND

Autorisierter Fachhändler



Siebenhart 2
83558 Maitenbeth
Tel.: 08076 - 5 46
Fax: 08076-7124

www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz, Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- ZÄUNE (Holz, Kunststoff)
- PARKETTböDEN
- HAUS- UND INNENTÜREN
- FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- GARAGENTORE
- INSEKTENSCHUTZ
- NEUBAU U. RENOVIERUNG
- ROLLO U. SONNENSCHUTZ
- INNENAUSBAU
- BERATUNG UND VERKAUF
- KUNDENDIENST

NUTZEN SIE DEN VORTEIL





Lerchenberger Str. 2
83527 Haag
Tel: 08072/2965



Unser Biergarten lädt Sie zum Genießen



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 11 - 14.30 und
17.30 - 24 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertag
von 11 - 24 Uhr durchgehend warme Küche



Hofer Straße 4 Wasserburger Str. 2
83527 Kirchdorf 83527 Haag
Tel.: 08072-8273 Tel.: 08072-2157



Beet- und Balkonblumen
Trauerfloristik
Gemüsejungpflanzen
Schnittblumen



**BEWERBUNG
PASSBILDER
PORTRAIT
FAMILIE
KINDER**

Foto  **Flamm**

Christian Flamm
Hauptstr. 18
83527 Haag i. OB
Fon: 08072 439
info@foto-flamm.de

Fitness Treff

7 Übungsleiter (Rita Lipp, Sandra Pongratz, Anita Brestrich, Petra Pommer, Martin Ostermaier, Sepp Oberriedermaier und Sepp Binstener) brachten mittwochs ab 19.00 Uhr Bewegung in die Fitness-Gruppe. Die unfreiwillige Corona-Zwangspause dauerte schließlich vom 11. März bis zum 17. Juni 2020. Die meist 20 Teilnehmer konnten dann bis Anfang Oktober ihre Übungseinheiten im Soccerfeld an der frischen Luft genießen. Bis Ende Oktober trainierte die Truppe wie gewohnt in der Haager Realschulturnhalle ... und dann kam die „Spaßbremse“ Corona zurück.

Online Sport seit März 2021

Seit März 2021 könnt ihr über Zoom an unserem Fitness Treff teilnehmen.

Hier die Zugangsdaten:

Meeting-ID: 856 8834 0831

Kenncode: 082682

MO

Damengymnastik Kirchdorf

Momentan sind 12 Turnerinnen aktiv. Im letzten Jahr sind wir alle im März in den Lockdown gegangen. Im Juni haben wir dann angefangen, im Pfarrgarten zu turnen bzw. spazieren zu gehen. Die Sommerpause haben wir ausfallen lassen. Ab September sind wir vom Kindergartenturnraum in den Pfarrsaal umgezogen. Seit Mitte November findet kein Turnen statt. Wir hoffen sehr, dass Sport in Gemeinschaft bald wieder möglich sein wird.
MW

Damengymnastik Oberndorf

Lockdown – das Wort sagt alles!

Seit November keine Gymnastik, keine Wanderungen und keine gesellige Runde bei den Turndamen. Corona macht uns die aktuelle Situation nicht leicht.

Jeder versucht sich auf seine ganz eigene Art und Weise zu beschäftigen oder fit zu halten. Trotzdem freuen wir uns alle schon wieder sehr auf die gemeinsamen Stunden, in denen wir uns wiedersehen und in fröhlicher Runde sporteln können.

Haltet alle durch!

Ich freue mich schon wieder auf euch. Rita Langenfeld

RL

Seniorengymnastik

Nach dem ersten Lockdown und der Sommerpause startete endlich wieder die Seniorengymnastik am Dienstag, 18:30 Uhr, im Sportheim. Wir waren überrascht, was doch so alles trotz Hygieneregeln, Abstand halten und Maske tragen möglich war. Der Spaß ging uns Gott sei Dank nicht verloren. Unsere Gruppe sollte größer werden, erst als Probegast und dann als feste Teilnehmer- doch der zweite Lockdown machte uns einen Strich durch die Rechnung!

Wir können warten...

Nun warten wir darauf, dass die Dienstags-Gymnastik für Senioren wieder starten kann, denn die gemeinsame Stunde, das Sich-Treffen mit Bewegung, fehlt uns allen schon. EM



Pilates

Die beiden Pilates-Gruppen am Montag Früh und am Abend haben sich trotz der langen Lockdown-Pause nicht demotivieren lassen. Solange es möglich war, haben wir im Freien trainiert und so manchen Sonnenstrahl und den blauen Himmel genossen. Bei den Indoor-Stunden haben wir uns auf den Gymnastik- und Aufenthaltsraum aufgeteilt, um genügend Abstand zu haben.

Training unter den Tischen

Danke an die vielen fleißigen und verständnisvollen TeilnehmerInnen (vor allem an jene, die ihre Plätze unter den Tischen und zwischen den Stühlen hatten :)! Es war einfach schön, gemeinsam zu sporteln!

SP

Strömen

Wegen des leidigen Themas, das uns nun schon seit über einem Jahr begleitet, konnten wir uns leider nur fünfmal zum Strömen treffen.

Dabei haben wir passend unser Immunsystem und unsere Nerven gestärkt ;-)

Yoga

Im Yoga war es ähnlich: Kurz vor Ostern wurde zugesperrt und ich hab gesagt: „Nach Ostern geht's dann schon wieder“ - leider habe ich das Jahr nicht dazu gesagt.

Wir haben seit zehn Jahren zwei Gruppen mit jeweils ca. zehn Teilnehmerinnen. Mittlerweile geht (ging) es auch längst nicht mehr nur ums Yoga.

Es war ein Treffen von lieben Seelen, die einfach gut miteinander können. Mittlerweile treffen wir uns etwas dezimiert über Zoom unter dem Motto: „Besser als nix“ und vertrauen darauf, dass wir mittlerweile die längste Zeit der Isolation abgesehen haben. RL

Die ProfVitalen

Bis März fand statt: Mittwoch, Herren, 14–17:30 Uhr, Fitnessraum mit anschließendem Tischtennis, nach dem Lockdown wurde das Training mit Abstand wieder aufgenommen und bis zum November praktiziert. Die Geräte wurden regelmäßig mit Desinfektionsmittel gereinigt.

Gehen 1. Montag im Monat, ab 15 Uhr, fand im Sommer wieder statt und Walken dienstags um 18 Uhr auch, immer nach den jeweiligen Vorgaben. Ab November nur noch zu zweit.

Die Teilnehmerzahl war jeweils konstant.

Im Oktober konnten noch zwei Schlossturmführungen, die auf sehr großes Interesse stießen, durchgeführt werden.

RH

2Steps

2020 hat für uns sehr gut begonnen und wir hatten sehr viel Spaß auf der Bühne mit unserem Thema „This is us“. Mit vielen bunten Kostümen und dem Bühnenbild haben wir Vollgas gegeben.

Leider konnten wir jedoch ab März, wie viele andere wahrscheinlich auch, nicht das umsetzen, was wir uns vorgestellt hatten. Wir haben trotzdem zu jeder Zeit, in der wir trainieren durften, die Zeit genutzt, um uns für den nächsten Fasching vorzubereiten. In der

FITNESS & GESUNDHEIT

Zeit, als gar nichts mehr ging, haben wir uns per Video-Call ausgetauscht und konnten uns somit immerhin virtuell sehen. TP

Walken

Unsere Walking Gruppe besteht so aus 5-8 Leuten, die immer Spaß am Gehen haben. Letztes Jahr begann ganz gut. Wir waren bei Wind und Wetter, außer Glatteis, unterwegs, bis uns Corona traf. Ab Juni durften wir dann wieder in der Gruppe walken und wir versuchten, unseren Trainingsrückstand aufzuholen. Mich bremste dann ein dickes Knie aus. Doch Christina und Rosmarie sei Dank, lief das Walken weiter, bis dann wieder alles gestoppt wurde.

Vorfrende

Ich freu mich, wenn's wieder losgeht. Die Zeiten bleiben die alten. Zur Sommerzeit ab 18:00 Uhr und zur Winterzeit ab 17:00 Uhr, Treffpunkt Sportheim. BB

Es läuft ja doch a bissal was :-)) ... Jahresrückblick 2020

Leider lief 2020 für uns allen ein „bissal“ anders als sonst ... auch für uns Läufer, deshalb freuen wir uns umso mehr, wenn „etwas läuft“ ...

Virtuelle Läufe 2020

Der einzige „echte Lauf“ war am 6. Januar der „Scheene Lauf“, organisiert von den Glücksläufern.

Virtuelle Läufe:

03.05.2020: Wings for Life World Run (120 Minuten)

06.05.2020: Sixtus-Schliersee-Lauf (10 km)

02.06.2020: Organspendelauf (10 km)

25.06.2020: Official TTT Mediocre Mountain Challenge (Lauf zu einem lokalen Gipfel: Kronberg!)

05.07.2020: Wasserburger Lauf (3,1 km)

30.09.2020: Virtueller Haager Waldlauf (4.500 m)

04.10.2020: Virtueller Schweiger-Forstlauf (10 km)

18.10.2020: WirDueller BIOLAUF (10 km)

30.12.2020: Dreams can not be cancelled Run (Roth Challenge) (10 km)



SC Haag: „Active Day“ am 22.8.20

Gut, dass sich Karl Köstler immer etwas Originelles einfallen lässt.

Los ging es für die ca. 50 Athleten nach einem „little Warm Up“ direkt vor seiner Haustüre mitten in Haag. Zur Auswahl stand Biken, Rollern oder Laufen auf verschiedenen Distanzen. Wir entschieden uns für die 21 km von Haag Richtung Ramsau, Kirchdorf, Kronberg, Raketenstation und über Moosham und Oberndorf wieder zurück. Sieben Läufer absolvierten den Genusslauf bei schönstem, warmem Sommerwetter. Gut, dass auf der Strecke immer mal wieder Äpfel, Birnen usw. zur Stärkung auf dem Weg lagen. Happy kamen wir nach

2:10 h Halbmarathon gemütlich wieder in Haag an.

Vom Grillmeister Karl wurden wir kulinarisch in seinem schönen Obstgarten verwöhnt. War mal wieder schön, ausgelassen einige Laufkollegen zu treffen.

SC Haag: „Virtueller Waldlauf“

Da durften sechs „Runner“ vom SVO nicht fehlen ... hatten wir im vorgegebenen Zeitfenster von zwei Monaten ja genug Zeit, um die Strecke zu verinnerlichen und unserer „Bestzeit“ hinterherzujagen. Wobei das Streckenprofil im Stiftungswald rund um den Bergkopf einige Kondition abforderte ... da war der Freyungs-Lauf glatt ein Spaziergang :-).

Am 12.9.20 war es dann endlich mal wieder soweit, etwas Wettkampf-Feeling mit Zeitnahme und Startnummer zu schnuppern, natürlich coronakonform. Mit drei Runden (4,5 km) Hobby und Damen, Männer durften sich gleich über sechs Runden (8,7 km) schinden. Nicht einfach für Petra, sich gegen „jüngere Mädels“ zu behaupten. Dennoch schaffte sie es auf den 3. Platz gesamt von 16 Frauen mit über zwei Minuten Vorsprung. In ihrer AK 50 strahlte sie über den 1. Platz.

Letztendlich waren alle Sieger nach dieser Strapaze :-).



Virtueller Stadtlauf Wasserburg 2020

Wenn sich viele bewegen, kommt etwas in Bewegung ...

Im letzten Jahr war alles anders – auch der Wasserburger Lauf. Um größere Menschenmengen zu vermeiden und alle Hygienevorschriften einzuhalten, lief jede/r für sich oder mit Lauffreunden. Und alle konnten laufen, wann und wo sie wollten – so flexibel war der Lauf noch nie :-).

Start war am 4/5.7. auf der persönlichen Lieblingsstrecke. Die Streckenlänge war einheitlich 3,1 km, Nachweis über die Running-App auf dem Smartphone oder die Uhr mit Trackingfunktion. Jeder Teilnehmer verschickte nach dem Lauf einen Screenshot oder ein Foto der Daten und erhielt eine Urkunde.

Der Wasserburger Lauf ist ein Benefiz-Lauf, 10 € Startgebühr gehen an das Mehrgenerationenhaus. Deshalb steht normalerweise nicht der Wettkampfgedanke im Vordergrund, aber trotzdem freuten wir uns, dass alle vier Läufer vom SVO Stockerplätze ergattern konnten. Fleiß wird einfach belohnt :-)

FITNESS & GESUNDHEIT

So schaffte es Elli Scheigenpflug-Rauscher (AK 55) auf den top 1. Platz in 17:25 Minuten, genauso Martin Hoffman (AK 50) mit 15:13 Minuten. Super!

Petra konnte leider ihre Uhr erst bei 14:17 Min./3,19 km stoppen und es wurde nicht „heruntergerechnet“. So verpasste sie zum 9. Mal in Folge den 1. Platz gesamt aller Frauen von 89. Sie trennten 21 Sekunden. In der AK 50 schaffte sie den 1. Platz, auf Rang 2 folgte ihr ihre Teamkollegin Claudia Vital-Bauer mit 3 Min. Abstand. Top Leistung!

So war das Laufjahr 2020 etwas anders ... dennoch lassen wir uns die Freude am Laufen nicht nehmen und versuchen, über die Zeit unsere Kondition zu halten.

Bleibt gesund und denkt daran, immer schön bewegt bleiben ... :-).

PP

Radlfreunde SVO

Etwas verzögert startete unsere Radl-Saison im Juni, das war Corona geschuldet. Ansonsten drehten wir wie gewohnt immer freitags unsere ca. 30 Kilometer-Mountainbike-Touren.

Radl-Guru Hans

Unser Radl-Guru Hans Oberkandler zeigt uns dabei die entlegensten Orte unserer Heimat, die wir ohne unsere Räder wohl nie sehen würden. Bis Ende Oktober nutzten wir das schöne Wetter, wobei auch die Eisdiele in Haag hin und wieder als Rastplatz genutzt wurde. MO

Bildung & Gesundheit

Voller Eifer haben wir (Hans Grundner, Rita Lipp, Evi Ziel, Christina Eberl, Sandra Pongratz, Beate Ströbel, Martin Ostermaier) das neue Programm für 2020 erstellt. Oasentag, Tanzkurs, Besinnliche Bergwanderung, Wellnesstag und Neurokinetik waren auf dem Programm. Einzig die Ernährungsberatung mit Maxi Quelle konnte noch einen Tag vor dem Lockdown stattfinden. Die Gesamtsituation war aber auch da schon etwas angespannt! Christina hatte die Neurokinetik-Fortbildung organisiert, leider platzte der Termin kurz vorher.

Laufevent abgesagt

Auch das große Laufevent, für 13.09.2020 geplant, konnte nicht stattfinden. Es sollte ein Höhepunkt im Jubiläumsjahr des DJK werden. Viel Energie und Zeit wurden im Vorfeld schon verbraten (Martin O., Hans G., Sepp B. ...). Die komplette Planung war fertig, die Läufer hätten sich nur noch anmelden müssen ...

Silvesterlauf abgesagt

Die Planungen für den Silvesterlauf wurden erst gar nicht gestartet, da Silvia und Gabi schon frühzeitig erkannten, dass der Zeitpunkt diesmal sehr ungünstig liegt.

Abteilungsleiter Schlusswort

Die Übungsleiterversammlung im Sommer sollte den Verantwortlichen helfen, durch die Krise zu kommen, und alle planten den Neustart nach den Sommerferien. Der hielt, wie wir wissen, nur bis November, seither ist wenig gelaufen. Jedoch bieten einige Sparten bereits ihr Übungsangebot via Zoom für ihre Mitglieder an.

Zum Schluss bleibt zu sagen: Im Jahr 2020 wurde vieles geplant, wenig ausgeführt, aber es wurden auch einige neue Erfahrungen gesammelt und neue Wege beschritten. Dafür ein besonderes Lob an alle unsere Übungsleiter.

MO



Maxis Magic Kitchen: Ernährungsvortrag mit Tipps für die Innenschau

So wohltuend in diesen besonderen Zeiten war der Ernährungsvortrag von Maxi Quelle am 18.03.21 über Zoom. Neun Frauen und der Herr Abteilungsleiter unserer größten Abteilung haben vor den Bildschirmen zugeschaut, wie Maxi mit Kamerafrau Rita in ihrer Küche gezaubert hat. Zuerst gab es ein warmes Ingwerwasser, welches Geist und Seele belebt und das man über den ganzen Tag verteilt trinken sollte.

Anschließend empfahl uns Maxi eine Getreidespeise mit Cranberrys und Apfel. Sie war schnell gemacht und ist das ideale Frühstück, weil bekömmlich, nährstoffreich und sättigend für den ganzen Vormittag.... das mmmhhh von Rita klingt noch immer in meinen Ohren nach.

Die Kitcharie-Gemüsesuppe bzw. Gemüsepfanne zum Abschluss war eine Augenweide, auch durch die Kamera von Rita gesehen. Die vier K-Gewürze (Koriander, Kreuzkümmel, Kurkuma und Kardamom) geben laut ayurvedischem Kochbuch eine wohltuende Bekömmlichkeit, unterstützt von vielen feinen Gemüsesorten, dem besonderen Basmatireis und vor allem den Pilzen – die entschleimen nämlich ganz sagenhaft.

Es war wieder unglaublich bereichernd, gewürzt mit viel Lachen und schon deshalb so gut für die gestresste Seele. Gerne hätten wir alle von den feinen Sachen probiert, aber das geht hoffentlich dann beim nächsten Mal wieder. BS



Freie Werkstatt
WANDINGER

KFZ-Meisterbetrieb**Franz Wandinger**

Rain 1a – 83527 Haag

Tel.: 08072 / 1563

Fax: 08072 / 1349

Email: wandinger-kfz@t-online.de

- ✓ Reifenservice
- ✓ Reparatur und Service für alle Fabrikate

- ✓ HU und AU
- ✓ Klimatechnik

Von Störchen lernen? Ein etwas anderer Rückblick



In unserer Nachbarpfarre Mariä Himmelfahrt Haag hat sich ein Storchenpaar auf dem Dach der Kirche niedergelassen. Da der sog. „Rößler-Kamin“ abgetragen werden musste, waren die Störche plötzlich ohne Nest. Es war zwar eine Alternative angedacht und wurde meines Wissens auch bereitgestellt, aber die Störche suchten sich was „eigenes“ und sind nun auf dem Kirhdach sesshaft geworden

Sind wir nicht ebenfalls vor fast genau einem Jahr aus unserem „Alltags-Nest“ vertrieben worden? Von einem Tag auf den anderen war alles anders: Lockdown, Inzidenz, Abstand, Masken, Homeoffice, Distanzunterricht.... ganz neue Begriffe prägten unseren neuen, ungeplanten und ungewollten Alltag. Die Einschränkungen wirken sich ganz unterschiedlich aus: Manche kommen ganz gut über die Runden, andere organisieren sich von Tag zu Tag neu, für wieder andere ist es das pure Chaos und die Nerven liegen blank. Die Unsicherheit und Zerbrechlichkeit unseres Lebens ist viel deutlicher geworden, als wir es vor Corona dachten (oder uns zu denken erlaubten). Am schlimmsten finde ich die Einschränkungen, die bei Alten, Kranken, Sterbenden, bei Beerdigungen und bei Hinterbliebenen waren und sind. Hier bleiben Wunden. Auch wer nicht so schlimm betroffen war, musste sein/ihr privates Krisenmanagement testen, lernen und vermutlich ebenso weiterentwickeln. Das ist gar nicht so einfach.

Ich habe mir die Situation der „Haager Kirhdach-Störche“ näher angesehen und versucht dies auf unsere Pfarresituation zu übertragen.

Was können wir vom Krisenmanagement der Störche lernen?

Orientierung:

Als die Störche feststellten, dass ihre bisherige Bleibe weg war, mussten Sie das erst einmal realisieren: Das bisherige Nest gibt es nicht mehr. Relativ schnell flogen Sie über Haag auf der Suche nach geeigneten Alternativen.

In unserer Pfarrei war plötzlich der bisherige Ablauf weg: keine Gottesdienste, keine Fastensuppe oder sonstige Veranstaltungen, keine Treffen, kein ratschen nach dem Gottesdienst, nur noch Abstand. Jede/r geht unterschiedlich mit Änderungen in dieser Dimension um: Manche ziehen sich zurück, andere wollen die Änderung am liebsten ignorieren, wieder andere möchten Sicherheit, manche suchen Schuldige, und nicht wenige wollen mit Kreativität einen neuen Alltag finden.

Kommunikation:

Die Störche wussten nichts vom Abtragen des Kamins oder dem geplanten Alternativnest.

Da sind wir besser dran, denn wir können miteinander in Kontakt bleiben, obwohl wir neue, überwiegend digitale Wege zum Teil lernen und dann gehen mussten. Seit letztem Jahr versende ich laufend Neuigkeiten an die mir bekannten Mailadressen (wer noch nicht im Verteiler ist, kann sich gerne melden: Klaus.Schex@web.de). Seit Mai letzten Jahres begannen wir die Sitzungen des Pfarrgemeinderates als Videokonferenz durchzuführen. Ungewohnt und nicht optimal – es ging jedoch besser als gedacht. Dieses Format nutzen wir außerdem für virtuelle Treffen unseres 5-Pfarreien-Pfarrbriefteams oder zur Besprechung von Weihnachten bzw. Ostern. Persönlich Treffen ist natürlich besser, aber online sind wir meist schneller.

Haltung, Selbstverständnis, Einstellung:

Die Störche hatten zwei Möglichkeiten: Nichts tun und den Kopf in den Sand stecken (dann wären sie eigentlich Sträube – denen wird dies ja nachgesagt) oder Selbst-Aktivwerden. Hätten Sie nichts getan, hätten Sie nichts. Intuitiv begannen Sie einen neuen Platz zu suchen und ein neues Nest zu bauen nach dem Motto „Ich kann Storch!“

In der Pfarrei standen wir vor der Frage, was können wir tun um die Einschränkungen einzuhalten und dennoch Kirche Gottes zu sein. Manche sprechen nun von „pastoralem Ausnahmezustand“ ich nenne es bescheidener „Ernstfall im Kirche-sein“. Gewohntes ging zum Großteil nicht mehr. Im PGR war jedoch gleich die Stimmung, kreativ Alternativen zu entwickeln, statt alles nur ersatzlos abzusagen. Anfangs ging vieles nur virtuell: So verschickten wir Hinweise auf Gottesdienste oder legten Texte usw. in der Kirche aus. Zum Palmsonntag letzten Jahres entstand der erste YouTube-Gottesdienst mit Landkreisdekan P. Ulrich Bednara und den beiden Dekanatsratsvorsitzenden Christine Schmid (für Mühlendorf) und mir (für Waldkraiburg). Aktuell haben wir den 20. Gottesdienst (mit weiteren Mitgestaltern) aufgezeichnet.

Ressourcen, Entscheiden, Handeln:

Die Störche wussten (sogar ohne Unternehmensberatung), wo sie Material finden und wie man ein Nest baut (den ersten Sturm haben sie schon gut überstanden). Sie haben noch einen weiteren Vorteil: – sie sind zu zweit.

In der Pfarrei mussten wir schauen, welche Alternativen möglich sind: So wurden neue Kirchorte entdeckt: Unser Pfarrgarten ist eine ideale Umgebung (bei schönem Wetter) für Gottesdienste, besonders hervorzuheben ist die letztjährige Firmung. Oder die Christmette auf der Stockschützenanlage (s. Bericht im Kiebitz 228). Umgekehrt entdeckten wir die Kirche als neuen Versammlungsraum: Sitzungen vom Pfarrgemeinderat, Besprechungen mit den ehrenamtlichen Kirchendiensten, sowie den Ministranten konnten hier mit dem richtigen Abstand durchgeführt werden. Für das neueste Ehrenamt des Ordners /der Ordnerin – was nicht immer einfach ist - konnten Ehrenamtliche gefunden werden (weitere sind herzlich willkommen). Das ganze bedeutete einen deutlichen Mehraufwand v. a. für die Ehrenamtlichen. An alle die Haupt- wie Ehrenamtlich aktiv waren, wurden und immer noch sind, sage ich ein herzliches Vergelt's Gott! Im Miteinander war es möglich, dass die Pfarrei lebendig blieb. Uns geht's sogar noch besser als den Störchen, da wir deutlich mehr als 2 Mitwirkende sind: Das Ministranten-Team hat den Osterkerzenverkauf und die Sternsinger-Aktion kontaktlos (man könnte auch sagen „to go“) entwickelt, das Senioren-Team hat ein Biergartentreffen und eine Weihnachtsandacht mit großem Erfolg organisiert. Der Informationsteil der Pfarrversammlung wurde als Flyer verteilt, die Diskussionsrunde wurde versucht mit der Fragemöglichkeit auf der Stellwand zu ersetzen. Das

SEITE DER PFARREI / RUND UM OBERNDORF

Familiengottesdienstteam hatte u. a. mit der selbsthergestellten Brotbackmischung (alles bio und regional!) die Aktion Minibrot neu erfunden und schließlich hat unsere Gemeindefreierin Ruth Pitz-Schmidhuber über 800 Bändchen aneinandergeknüpft und zusammen mit dem Pfarrgemeinderat die „Bandl-Aktion“ letztes Jahr zu Pfingsten entstehen lassen (aus der dann das geknüpfte Kirchenbild entstanden ist – s. Kiebitz 228). Der Frauenchor und andere musikalische Gruppen haben coronakonforme Wege gefunden Gottesdienste und Veranstaltungen mit zu gestalten. Noch weitere Ideen sind entstanden. Und viel Gute geschah im Hintergrund (ich denke u. a. an unsere Mesnerinnen). Manche Chance wurde sicherlich vertan, mancher Frust oder Ärger war natürlich auch – dies möchte ich nicht verschweigen. Aber aus meiner Sicht hat das Positive bei weitem überwogen und eine besondere Freude waren alle die einfach mit angepackt haben und geschaut haben, dass es vorwärts geht.

Was kommt dann? Gibt es ein zurück?

Bei den Störchen gibt es kein Zurück mehr, vermutlich wollen sie das auch gar nicht mehr. Der neue Platz ist schöner, prominenter und hat eine bessere Aussicht. Ob sie ewig hier bleiben – dafür gibt es keine Garantie (und hatten sie bisher ja auch nicht). Bei uns wird nach Corona (ja, diese Zeit wird es geben) ebenfalls nicht mehr so sein wie vorher. Und wenn wir ehrlich sind, war ja vorher ebenfalls nicht alles perfekt. Wir sollten uns in der Pfarrei jedoch Gedanken machen, was wir aus dieser Phase lernen möchten (teilweise mussten) und was wir künftig beibehalten oder was nicht mehr zu kurzkommen darf. Oder um es mit dem Apostel Paulus zu sagen: „Prüft alles und behaltet das Gute!“

(1 Thessalonicher 5, 21).

KS



Maibaumaufstellen in Oberndorf

Hierzu gibt es leider noch keine Neuigkeiten.

Sobald sich eine Möglichkeit bietet das Traditionstangerl aufzustellen und dies auch gebührend zu feiern, erfahrt ihr es.



*Reinigung
ist unsere Natur!*

Bei proWIN beschäftigen wir uns **seit über 20 Jahren** mit umweltfreundlichen und innovativen Reinigungsverfahren. Mit unserer Symbiotischen Reinigung® haben wir die perfekte Verbindung zwischen porentiefer Sauberkeit, einfacher Produkthanwendung sowie Umweltschutz erreicht. **Lassen Sie sich selbst überzeugen.**

Christina Wandinger

Rain 1a
83527 Haag i. OB

Mobil: 0176 / 323 019 59
christina.wandinger@gmx.de

40 40 40 40 40 40 40 40

Zum **40. Geburtstag** gratulierte erst kürzlich die Windener Feuerwehr ihrem 1. Vorstand Ott Florian.

Mit Blaulicht und Sirene wurde zur frühen Morgenstunde vorgefahren und coronakonform im Autocorso gratuliert.

Lieber Flori, bleib gesund und munter und unserer Feuerwehr noch lang erhalten! GB

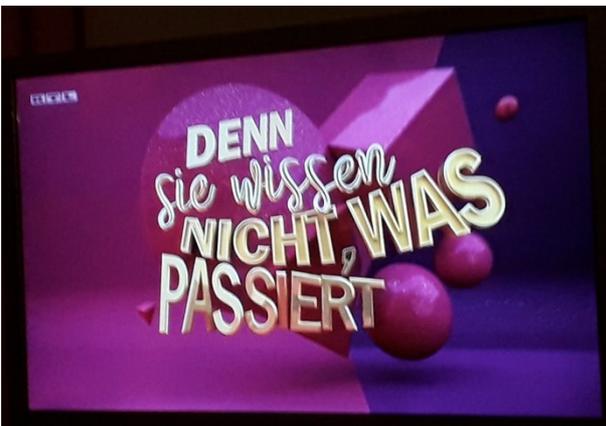


Denn wir wussten nicht, was passiert

Eigentlich wollte ich im PC nur nachschauen, wie viel die Intensivabteilung des Mühldorfer Krankenhauses bei der Fernsehsendung „Denn sie wissen nicht, was passiert“ gewonnen hat. 10.000 Euro waren es gewesen. Nach dem Abspann kam der Aufruf des Moderators, man solle sich bewerben, egal ob Verein, Freunde oder Arbeitskollegen, denn schließlich gäbe es keinen

Verlierer bei dieser Spielineshow.

Gesagt, getan, bewarb ich mich mit meinen Arbeitskollegen vom Bauhof Haag i. OB. Unglaubliche 20 Min. später rief mich eine freundliche Dame an. Sie fragte nach unseren Aufgaben und Tätigkeiten, wie viele Personen zum Team gehören und ob ich ihr noch ein paar Bilder mailen könnte. Jetzt wurde es spannend, schließlich musste ich meinen Arbeitskollegen beichten, dass ich uns für die Fernsehsendung beworben hatte. Ungläubige Blicke der Anwesenden trafen mich, aber schnell waren die Bauhofler überzeugt. Wir machten nach Feierabend die geforderten Bilder und ich leitete sie weiter nach Köln zum Sender. Jetzt galt es



RUND UM OBERNDORF

noch bei unserer Bürgermeisterin die Erlaubnis zur Teilnahme an der Fernsehshow zu holen. Ein Kollege und ich erklärten unserer Rathauschefin wie die Show ablaufen wird und dass wir Bauhofler Geld gewinnen können. Mit den Worten "Wenn ihr gewinnen solltet, gehört das Geld natürlich euch privat, und ich wünsche euch viel Glück" verabschiedete sie uns.

Am nächsten Morgen bekam ich einen Anruf von einem Techniker des Senders. Er brauchte noch Infos zur Technik im eventuellen Senderaum - vier Seiten voller technischer Daten! Aber mit Hilfe vom Bauhofchef war auch das kein Hindernis. Wieder meldete sich die freundliche Dame vom Sender und teilte mir mit, dass unser Team in der engeren Auswahl war. Es vergingen spannende Stunden, ehe die gleiche Stimme mir mitteilte, dass wir am Samstag Teil der Live-Sendung "Denn sie wissen nicht, was passiert" sein werden. Sprachlos und freudig zugleich nahm ich die Nachricht entgegen. Produzent, Tontechniker, Regisseur und Kameramann wollten mich noch kontaktieren. Mein Telefon stand nicht mehr still. Die freudige Nachricht überbrachte ich persönlich an meine Arbeitskollegen. Wieder erntete ich ungläubige Blicke, sie schwenkten aber schnell in helle Freude und tatkräftige Unterstützung um.

Der Schulungsraum im Feuerwehrhaus wurde zum Übertragungsraum umgestaltet. Zwei Kollegen wurden aus dem Urlaub geholt und noch am gleichen Abend wurde mit einem Techniker via Live-Schalte eine Ton- und Sitzprobe durchgeführt.

Kurz vorher wurde auch noch Kameramann Stefan aus Köln eingeflogen. Er drehte mit uns als Hauptdarsteller einen kurzen Vorstellungsfilm. Ich als Kontaktperson musste in Hochdeutsch meine Arbeitskollegen vorstellen und über unsere Aufgaben und Tätigkeiten berichten. Dann wurden wir noch bei unseren Arbeiten gefilmt. Schnell war er wieder entflohen.

Die hochauflösende Kamera und der Scheinwerfer wurden per Kurier gebracht. Bis zum Abend musste alles installiert und zusammengeschlossen sein, denn wir hatten erneut Ton- und Sitzprobe. Tontechniker Fabian loggte sich dann ein, erklärte uns noch die Verhaltensregeln bei einer Live-Schalte und rückte jeden noch ins rechte Bild.

Nun war es soweit, der Samstag, 29.08.2020, sollte uns lange in Erinnerung bleiben. Schon um

18.00 Uhr lud uns Tonmann Fabian nochmals zu Ton- und Sitzprobe. Nach kurzer Zeit war er zufrieden. Pünktlich um 20.15 Uhr ging es dann los. Gottschalk,



Jauch und Schöneberger begrüßten die Fernsehzuschauer und legten die Spieler Gottschalk und Jauch in Vertretung für uns, das Team Bauhof Haag, fest. Frau Schöneberger moderierte die Show. In dem kleinen Film wurden wir dem Fernsehpublikum vorgestellt. Auch die

gegnerischen prominenten Spieler, Sophia Thomalla und Sylvie Meis, wurden begrüßt. Sie spielten in Vertretung für einen Verein, der gelähmte Hunde aus Griechenland pflegt und versorgt.

Es folgten verschiedene Spiele der Prominenten, die wir gespannt verfolgten. Zwischendurch wurden wir zugeschaltet und eingeblendet für kurze Gespräche. Es wurde 23.30 Uhr, ehe das letzte und entscheidende Spiel begann. Für uns musste der 70-jährige Gottschalk in die Mauer. Hr. Jauch musste Fragen beantworten. Für das gegnerische Team ging Fr. Thomalla in die



Mauer und Fr. Meis stellte sich den Fragen. War eine Antwort falsch, wurde dem gegnerischen Team ein Mauerstein entgegengeschoben, so dass immer weniger Platz zum Festhalten blieb. Bei diesem Spiel wurden der Hundeverein und wir, Team Bauhof Haag, immer im Splitscreen eingeblendet, sodass wir für die Fernsehzuschauer immer sichtbar waren. Die Spannung war nicht zu übersehen. Jede richtige Antwort von unseren Spielern wurde von uns gefeiert. Gottschalk hatte eine gute Position in der Mauer, während die Thomalla immer mehr mit den ihr entgegenkommenden Steinen kämpfte. Spannender konnte es nicht sein, schließlich hing eine sportliche junge Frau gegen einen 70-jährigen in der Wand. Nach einer aufregenden knappen Stunde mit dem Spiel fiel die junge Dame aus der Wand. Gottschalk hing noch drin. Laut jubelnd sprangen wir von unseren Stühlen.

Gewonnen, wir hatten gewonnen, Dank Gottschalk und Jauch. Unser Jubel schallte über den Feuerwehrhof und bestimmt auch über Haag hinaus. Das Fernsehbild erstarrte mit unserem Jubelbild. Fabian von der Technik schaltete sich wieder zu, gratulierte und wünschte uns eine feucht-fröhliche Nacht. Endlich konnten wir wieder miteinander reden und die leckeren Speisen und Getränke vernichten, die die Frauen meiner Arbeitskollegen und Lydia zubereitet hatten. Auch die Handys konnten wieder angeschaltet werden. Unaufhörlich kamen Glückwünsche an. Nach der sehr kurzen Nacht trafen wir uns wieder und räumten alles wieder in seinen Ursprung. Eine Aufzeichnung von unserem Fernsehauftritt schauten wir nochmal gemeinsam an.

Am Montagmorgen stand das Telefon vom Bauhof nicht mehr still. Verschiedene Zeitungen baten um ein Interview und Bild von den glücklichen Bauhofmitarbeitern. Auch unsere Chefin kam schon am frühen Morgen zum Gratulieren und freute sich mit "ihren Fernsehstars".

Ein Exklusivinterview und Fotos machten wir mit der Wasserburger Zeitung.

Noch lange hallte uns die Fernseh-Live-Sendung nach. Viele freuten sich mit uns und mancher Schulterklopper gönnte es uns. Zu gerne hätten wir vorher jedem von der Teilnahme an der Show erzählen wollen, aber wir hatten ja einen Vertrag unterschrieben... GB

ELEKTRO HOFBAUER GMBH

Hauptstraße 22
84427 St. Wolfgang
Telefon 08085 94401
www.elektro-hofbauer.de

STURZ BUSUNTERNEHMEN



Zenostraße 3 – Schönbrunn
84427 St. Wolfgang
Tel.: 08072-477 Fax: -8427
sturz-reisen@t-online.de
www.sturz-reisen.de

Komfortable Busse von 8 bis 84 Plätzen

- Schulausflüge
- Abschlussfahrten
- Linienverkehr
- Reiseprogramm
- Skireisen



LANGENFELD GmbH MECHANISCHE WERKSTÄTTE • METALLBEARBEITUNG

GEWERBESTR. 9 • 83527 WINDEN
TEL. 08072/1494 • Fax: 1409

Il Caminetto

Ristorante - Pizzeria



Wasserburger Str. 14 • 83527 Haag
Tel.: 08072 3705519
Pächter: Giuseppe Costanzo

Siegfried Weber

VERSICHERUNGSMAKLER

unabhängig – fair – zuverlässig

Spezialtarife für SVO-Mitglieder! Bis zu 50% Beitrag sparen!

Tel: 08076-8898306 Fax: 08076-8898307

e-Mail: asw-versicherungen@web.de



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Karl Swoboda

GARTEN – UND LANDSCHAFTSBAU

Büro: Bach 2 83527 Kirchdorf ☎ (08072) 1435
Baumschule Moos a. d. B 15 ☎ (08072) 374100
www.harmonie-im-garten.de



- Baggerarbeiten
- Kellerisolierung
- Beratung, Planung, Konzeptgestaltung
- Teichbau, Wassergärten
- Naturstein, Mauerbau
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Grünanlagen und Rasenpflege
- Baumschule



Redaktionschluss für den nächsten Kiebitz ist der **25. April 2021**.
Bitte die **Berichte** bis dahin per Mail an: christina.wandinger@gmx.de
Termine für den **Veranstaltungskalender** bitte an schriftfuehrer@sv-oberndorf.de.



Auflösung zum Fussball – Bilderrätzel:

AH Mannschaft aus dem Jahre 2001: Stehend: Jimmy Saydam, Georg Zott, „Super“ Ingo, Theo Blabsreiter, Hans Gaigl, Alfred Sattler, Anton Kellner
Sitzend: Hans Oberkandler, Andi Böhnel, Erich Hofbauer, Sepp Lipp, Josef Mittermaier, Otto Brestrich
Beyer Martina sponserte unseren Herren einen Satz Spielerdress, damit die Mannschaft fesch aufläuft. Gaigl Hans war damals der AH Manager. Er organisierte das Training, die Spiele und die vollständige Mannschaft dafür, Schiedsrichter und auch, vor allem bei Auswärtsspielen, den Einkehrschwung. Kellner Anton wechselte zum Stockschießen und ist seit Jahren Abteilungsleiter. Lipp Sepp ist unser 2. Vorstand. Hans Oberkandler gründete die Fahrradgruppe und plant die wöchentlichen Touren. Böhnel Andi hilft bei unserer Damenmannschaft noch beim Training aus. Theo Blabsreiter reserviert Hallentermine im Winter für den Herrenfußball. Die Meisten von dieser Truppe, treiben bei uns noch immer, aktiv oder passiv Sport und bringen sich in unserem Verein ein. RH



Auflösung zu den Bildern von früher:

Bild von früher ... Wo? Wer? Wann?

<https://us02web.zoom.us/j/85870646339?pwd=TzlkdFF0VEdkknFDRHbnVhPjU0P09>

teilnehmen:

Sonntags 19.30 Uhr: SVO-online-Stammtisch
Mit folgendem LINK kann jede/r an dem zoom-Meeting

BILDERRÄTSEL



Immobilien

Karl Brenner

Dipl. Bankbetriebswirt ADG

Kompetente und seriöse Vermittlung von
Immobilien, Immobiliendarlehen
sowie **Finanzierungen** aller Art

Postanschrift: Isener Str. 3 - 83527 Kirchdorf-Moosham
Tel.: 0 80 72 / 21 28 - Fax: 37 44 20 - mobil: 01 70 / 2 78 41 36
e-mail: karl.brenner.immobilien@online.de

MHM

www.maxhubermoebel.de



Max Huber Möbel
Schreinerei GmbH
Kirchdorfer Str. 4
83527 Haag i. Ob.

Tel. 08072/8261

sepp.lipp@maxhubermoebel.de



Neueröffnung

im September 2021

Es gibt
noch freie
Plätze

LandKINDER



Großtagespflege
Haag i. OB / Winden



Landkinder ist...

eine besondere Großtagespflege für Kinder im Alter von 1 - 10 Jahren.
Wir sind ein Team aus pädagogischen Fachkräften, die gemeinsam alle Kinder liebevoll und individuell begleiten.

Wir bieten...

eine individuelle Kinderbetreuung, flexible Buchungsmöglichkeiten,
soziale Kontakte für „Groß und Klein“, ein familiäres Umfeld,
ein gesundes und ausgewogenes Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung.



Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 14.00 Uhr

(individuelle Betreuung ist nach Vereinbarung möglich)

Betreuung auch von Schulkindern nach Unterrichtschluss



Kontakt:

Großtagespflege Landkinder
Dorfstraße 54 · 83527 Haag i. OB/Winden · Tel: 0157-303 89 312
Email: GTP@landkinder-winden.de · Homepage: www.landkinder-winden.de

Auswahl & Service. Wir bieten mehr.



SCHUH + SPORT



83527 HAAG, HAUPTSTRASSE 22, TEL. 08072/552